

# Metnitzer Journal

Ausgabe 4 | 2020

Information | Kleinanzeigen | Inserate

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1.3.2021

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

*Frohe  
Weihnachten,  
vor allem Gesundheit  
wünscht Ihnen der  
Wirtschaftsstammtisch  
Metnitz*



mit aktuellen Nachrichten aus der Gemeindestube  
und dem Gradeser Marktblatt ab Seite 52



Wir suchen einen

## Redakteur

bzw. ein

## Redakteurteam

für das

## Metnitzer Journal

Redaktionsschluss  
für die nächste Ausgabe  
ist der **1.3.2021**  
Beiträge, die danach  
eingereicht werden,  
können nicht mehr  
berücksichtigt werden.

### BANKVERBINDUNGEN:

#### Raiffeisen-Bezirksbank

St. Veit an der Glan - Feldkirchen

Bankstelle Metnitz

IBAN: AT76 3947 5000 0070 9501

#### Volksbank Kärnten eG

Filiale Friesach

IBAN: AT28 4213 0461 0001 0043

### IMPRESSUM:

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:**

Wirtschaftsstammtisch Metnitz

**Redaktion/Layout:** Gernold Geier

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Wirtschaftsstammtisch Metnitz

**Erscheinung:** 4 x im Jahr

**Auflage:** 1.000 Stück

**Blattlinie:** Unabhängige Informationsschrift für die  
Bevölkerung sowie die Gäste der Marktgemeinde  
Metnitz und Umgebung

**Erscheinungsort/Verlagspostamt:** 9363 Metnitz

**Druck:** druck.at

## Spenden - 1.9.2020 bis 30.11.2020 - Herzlichen Dank

Die Spender werden alphabetisch aufgelistet, sollten Sie das nicht wünschen,  
bitten wir Sie, dies bei Ihrer Einzahlung zu vermerken.

Anonym	20,00	Ladinig Franz/Veronika	15,00
Auer Hubert	10,00	Ladinig Michael Franz	10,00
Auer Johann	10,00	Lamereiner Stephan	20,00
Barth Karl	20,00	Loacker Johann	10,00
Benedikt Johanna	30,00	Maier Eleonora	10,00
Bergner Brigitta	15,00	Maier Lambert	20,00
Bergner Christina	15,00	Maier Paula	20,00
Bergner Friedrich Ing.	10,00	Maier Wolfgang/Petra	10,00
Birbaum Günther Dr.	20,00	Mester Dieter	25,00
Brachmaier Kordula	20,00	Moser Elisabeth	10,00
Burger Raimund Ing.	20,00	Mundigler Gerhard	15,00
Engl Adelinde	15,00	Nagele Manfred Hans	15,00
Erlor Josef/Maria	20,00	Pennartz Maria	20,00
Fischer Rudolf	20,00	Petautschnig Andreas	25,00
Fleischhacker Hubert	20,00	Petautschnig Bernhard	20,00
Fritz Dietmar	23,45	Petschacher Anton	25,00
Galler Franz	20,00	Pirolt Josefine	15,00
Geretschnig Sophie	15,00	Prieler Jutta	10,00
Grabmayer Franz	15,00	Reibnegger Alexandra	15,00
Groicher Gerhard	20,00	Rauchenwald Wolfgang Mag.	20,00
Gschwind Otto	20,00	Salzer Wolfgang	20,00
Gucher Sonja	10,00	Schmiedler Thomas	20,00
Haas Günther/Anita	20,00	Schneider Maria	20,00
Hafner Sabine	15,00	Schrittesser Herbert Mag.Dr.	50,00
Hartenberger Lambert	22,20	Schuh Harald Ing.	20,00
Hartenberger Manfred	10,00	Senger Judith	15,00
Hartenberger Renate	10,00	Stark Helene	20,00
Hashold Adalbert	10,00	Steger Gertrude	15,00
Hashold Herbert	20,00	Steger Maria	10,00
Hashold Herbert	20,00	Steger Maria	10,00
Heilingner Elsa	20,00	Steiner Uschi	20,00
Hoi Gerhard	20,00	Stückelberger Ernst	15,00
Huber Beatrix	20,00	Stückelberger Hildegard	15,00
Kabasser Edeltraud	20,00	Tremtschnig Waltraud	15,00
Kärntner Seniorenbund	20,00	Turner Andreas	20,00
Kerschbaumer Johann/Ilse	20,00	Turner Roman	15,00
Klaming Gertrude	20,00	Wegscheider Marlene	20,00
Klaming Hubert	20,00	Wietinger Carina BA	25,00
Klasen Elfriede	10,00	Wilplinger Lorenz ZPSR	20,00
Koffu Leopoldine	20,00	Winge Helmut	15,00
Kogler Erich	10,00	Winkler Rupert	20,00
Kollmann Heinz/Liselotte	25,00	Winner Friederike	10,00
Kopetter Ferdinand	10,00	Witschnig Erwin	20,00
Kopetter Ferdinand	10,00	Wurzer Isidor	10,00
Kornberger Hilde	20,00	Wurzer Leonhard/Eleonora	20,00
Köstenberger bauwert GmbH	50,00	Wurzer Oswald	15,00
Kottas Maria Loise	20,00	Wurzer Wilfried	30,00
Krainbacher Friedrich	20,00	Zandonella Bernhard	20,00
Kreuzer Peter	30,00	Zussner Mathilde	20,00
Kuda Franz Dr.	10,00	Zussner Mathilde	15,00
Kuda Franz Dr.	10,00		



*Liebe "Metnitzer Journal" LeserInnen!*

*Da ich seit 1.11.2020 in Pension bin, habe ich mich dazu entschlossen auch meine Redakteurtätigkeit zu beenden.*

*Ich blicke auf eine sehr schöne Redaktionszeit die mir viel Spass gemacht hat zurück, freue mich aber schon auf meinen neuen Lebensabschnitt.*

Unter meiner jetzigen Email Adresse und Telefonnummer können Sie mich ab 1. Jänner 2021 nicht mehr erreichen!

Die Berichte und Inserate für das nächste Metnitzer Journal - Ausgabe 1/2021 senden Sie bitte per Email an [metnitz.lehrling@ktn.gde.at](mailto:metnitz.lehrling@ktn.gde.at)  
(Marktgemeinde Metnitz - Anna Sophie Kall - Telefon: 04267/220 DW 23)

*Ich möchte mich auf diesem Weg bei Ihnen verabschieden und wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und vorallem "bleibt's gsund".*

*Gernold Geier*

## Gratulation

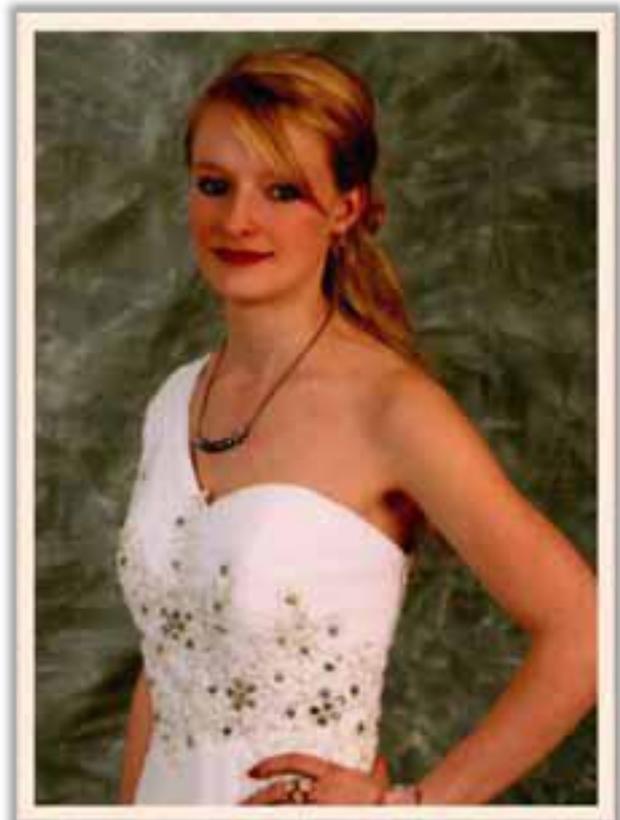
---

**Clarissa Gruber, BSc**

*hat ihr Studium zum **Dipl.-Ing.** für  
technisch-wissenschaftliche Berufe in  
Rekordzeit abgeschlossen.*

*Wir gratulieren recht herzlich und  
wünschen dir viel Erfolg auf deinem  
weiteren Lebensweg!*

*Deine stolze Familie*





## 90. Geburtstag

**Lieber Vati, lieber Niperle Opa**

*Deine Kinder und Enkelkinder sind stolz  
dir zum 90. Geburtstag gratulieren zu dürfen.*

*Bleib weiterhin so lebensfroh und gesund.*

*Wir freuen uns mit dir noch viele  
gemeinsame Stunden zu verbringen und  
dein großes Fest nach zu feiern.*

**Wir haben Dich lieb und alles Gute**



## 70. Geburtstag

**Johann Geier**

*feierte vor kurzem einen Runden,  
aber leider ohne Familie und Freunde.  
Aber... aufgeschoben ist nicht aufgehoben,  
die Feier wird sobald wie möglich  
nachgeholt.*

*Noch einmal alles Gute und vor allem*

**“bleib gesund”.**

*...mit Leib und Seele Schuh - das ist meine Leidenschaft*

# E•KNAPP

*edle Maßschuhe seit 1894*



9330 Althofen / 9363 Metnitz

*Es ist mir eine Freude edle Maßschuhe anzufertigen...*



## HOLZHANDEL

### Paul Grabner

Klachl 1 • 9363 Metnitz  
Telefon 04267/645 • Mobil 0664/511 71 85

# Hol



*baut auf*  
Leitner

## Zimmerei

# Franz

9362 Grades • Telefon 04267 / 345

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER ZIMMERMANN SARBEITEN



## Büchsenmacher Gerald Sabitzer

Weißbachstraße 61  
9412 St. Margarethen im Lavanttal  
Telefon: 04352 / 36320

*Wir bedanken uns bei allen  
Kunden für die erwiesene Treue,  
wünschen ein schönes  
Weihnachtsfest, Gesundheit und  
Wohlergehen sowie ein kräftiges  
Weidmannsheil für 2021*





**Haben Sie Ihre  
Weihnachtseinkäufe  
schon erledigt ???**

**\*\*\***

**Kaufen Sie "MetnitzTaler"  
Gutscheine ohne Stress  
und ohne Hektik**

**\*\*\***

**Erhältlich bei der  
Raiffeisenbank in Metnitz**

**\*\*\***

**Einzulösen bei allen  
Gewerbebetrieben in der  
Marktgemeinde Metnitz**

**\*\*\***

**Sie unterstützen  
damit auch die  
"Heimische Wirtschaft"**

**\*\*\***

***"Fahr nicht fort,  
kauf im Ort"***

**\*\*\***

**Frohe Weihnachten,  
vor allem Gesundheit wünscht Ihnen  
der Wirtschaftsstammtisch Metnitz**

**Raiffeisen-Bezirksbank**  
**St. Veit a. d. Glan – Feldkirchen**



Bankstelle Metnitz



**RAIFFEISEN WÜNSCHT**  
**FROHE FESTTAGE**  
**UND EIN GLÜCKLICHES**  
**NEUES JAHR.**

## Seniorenring Metnitz-Grades

Bedingt durch die sich wieder stark ausbreitende Corona-Pandemie konnten auch im Herbst 2020 nicht alle von uns geplanten Veranstaltungen durchgeführt werden. Gerade für die älteren Mitmenschen sind soziale Kontakte aber äußerst wichtig. So sind derzeit Hausbesuche, Geburtstagsfeiern, Krankenhaus- und Heimbefuche bedauerlicher Weise sehr eingeschränkt oder überhaupt nicht möglich.

Dennoch konnte unsere Ortsgruppe am 1.9.2020 einen sehr schönen Tagesausflug zur Wallfahrtskirche St. Christof am Christofberg organisieren (Besichtigung der Wallfahrtskirche, gemeinsames Mittagessen im Gasthof "Zum Messner", Einkehrschwung im Gasthof Schattleitner in Brückl).

Am 9. Oktober 2020 gab es für unsere Mitglieder einen gemütlichen Nachmittag im Gasthof "Zur Bruni".

### Geburtstage:

Besondere Geburtstage feierten **Tini Rottenmanner (85)** und **Gerlinde Dörflinger (75)**.

Beide Jubilare unterstützen unseren Verein seit mehr als 25 Jahren tatkräftig. Gerlinde ist auch unsere langjährige Obmann-Stellvertreterin.

*Wir wünschen unseren Geburtstagskindern alles Gute,  
ganz besonders aber Glück und Gesundheit  
für die kommenden Jahre.*

### Todesfälle:

Tief betrübt mussten wir uns von drei langjährigen und überaus geschätzten Mitgliedern für immer verabschieden.

**Thomas Kabasser (86)**  
**Gottfried Weißnegger (81)**  
**Alois Lauchard (89)**

*Wir werden unsere Verstorbenen stets  
in liebevoller Erinnerung behalten und ihnen  
ein ehrendes Andenken bewahren!*

Derzeit ist es uns nicht möglich, einen Zeitplan für unsere kommenden Aktivitäten zu erstellen. Wir werden euch aber rechtzeitig darüber informieren.

**Allen Seniorinnen und Senioren wünschen wir nun ein  
gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches,  
ganz besonders aber gesundes Jahr 2021!**

**Unser großer Wunsch ist es aber, dass wir uns im  
neuen Jahr wieder sehr oft treffen können.**





DAVID  
**LEITNER**  
HOLZBAU - METNITZ



**HOLZBAU - MIT UNS HOCH HINAUS**

Individuell nach den Wünschen unserer Kunden geplant und errichtet

**BERATUNG - PLANUNG - AUSFÜHRUNG**

aus einer Hand mit Qualität bis ins Detail

[www.leitner-holzbau.at](http://www.leitner-holzbau.at)

## Pensionistenverband Metnitz

Liebe Freundinnen und Freunde des Pensionistenverbandes!

Ich hoffe ihr seid gesund! Corona hat uns gezeigt, was wirklich wichtig ist im Leben – die Gesundheit und das füreinander da sein. Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitglieder steht im Vordergrund, deshalb gab es heuer keine Muttertagsfeier und auch keine monatlichen Treffs bei Kaffee und Kuchen. Auch unsere Fahrt ans blaue Meer musste entfallen. Die Hoffnung auf eine besinnliche Adventfeier und auf einen Besuch beim Christkindlmarkt müssen wir leider auf das nächste Jahr verschieben.

Somit will ich euch auf diesem Wege frohe Weihnachten, Gottes Segen und ein gesundes coronafreies neues Jahr wünschen.

**Ich verbleibe mit der Bitte, schaut auf euch und bleibt gesund!**

*Euer Obmann - Helmut Klaming*



### Infotage

Die Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe St. Veit veranstaltet am Freitag, dem 15. Jänner 2021 von 14:00 bis 18:00 und am Samstag, dem 16. Jänner 2021 von 9:00 bis 12:00 Infotage für alle Schüler\*innen und deren Eltern. Hier gibt es die Gelegenheit, das vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildungsprogramm der HLW St. Veit kennenzulernen.

Ob die Veranstaltung an der Schule oder nur online abgehalten werden kann, entnehmen Sie bitte der Homepage der HLW unter [www.hlw.at](http://www.hlw.at). Hier finden Sie auch den Schulfilm und nützliche Informationen zum Ausbildungsangebot.

#### → Höhere Lehranstalt

An der 5-jährigen Höheren Lehranstalt mit Reife- u. Diplomprüfung gibt es neben einer umfassenden Kernausbildung (Allgemeinbildung, Wirtschaftsfächer, EDV, Gastronomie, Sprachen, Musik und Kreatives Gestalten) folgende Schwerpunkte:

1. Umweltmanagement (zusätzliche naturwissenschaftliche Ausbildung mit Labor)
2. Internationales Management (3 lebende Fremdsprachen - Wahlmöglichkeit "Englisch als Arbeitssprache").  
Damit wird die Grundlage für eine internationale Karriere gelegt.

#### → 3-jährige Wirtschaftsfachschule

Durch den Schwerpunkt "Büromanagement und Tourismus" und der Lehrabschlussprüfung im Bereich "Bürokauffrau/-mann" "sowie Restaurantfachkraft" wird sichergestellt, dass die Schüler auf breiter Basis für den Einstieg in das Wirtschaftsleben vorbereitet werden.

#### → Einjährige Wirtschaftsschule

Dieser Schultyp bietet eine sinnvolle Alternative für das 9. Schuljahr.



## Wasser Heizung

Pellets Hackgut Stückholz  
Solar Wärmepumpen Bäder



# SCHOAS<sub>KG</sub>

## 9363 METNITZ

04267 436 | schoas-kg.at

*Frohe  
Weihnachten 🌲  
und einen guten  
Rutsch ins neue  
Jahr 🍄*

## Seniorenbund Metnitz

Aufgrund der Einschränkungen im heurigen Jahr konnten wir nur einen gemeinsamen Ausflug machen.

Am 3. September ging die Fahrt über Brückl nach Diex. Eine Kaffeepause gab es im GH Messnerwirt. ALT-Bürgermeister Anton Polesnig zeigte uns die wunderschöne Ortschaft. Danach ging es weiter durch das Lavattal nach Breitenegg in Richtung Hebalalm. Bei der Freilander Hütte wurden wir vom "lustigen" Wirt und seiner Familie verwöhnt.

Bei der Heimfahrt machten wir noch einen kurzen Stopp beim "Lindenwirt" in Kappel am Krappfeld.

### Runde Geburtstage:

90 Ingeborg Geyer, Johann Wietinger

85 Maria Pfeifenberger, Sopia Wurzer, Hilde Kornberger

80 Peter Groicher, Helmut Themessl, Hubert Nagele

75 Margarethe Holzer, Christine Poglin

70 Auguste Auer

Allen "RUNDEN" nochmals die besten Glückwünsche.

Der Vorstand des Seniorenbundes Metnitz wünscht der gesamten Bevölkerung unserer Gemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Obmann - Friedl Sabitzer

## In 4 Jahren zur Matura!



**BORG** *Auer von Welsbach*  
**ALTHOFEN**

Profunde Ausbildung in zwei Zweigen:

- BORG musisch-kreativ
- BORG mit NAWI-Labor



▶ SCAN ME

### Information und Anmeldung:

BORG „Auer von Welsbach“ Althofen, Tel.: 04262/2639  
borg-althofen@bildung-ktn.gv.at, www.borg-althofen.at

## Bei uns daham is alls ganz anfoch

(Zur Orientierung in Metnitz)

*Es is eigentli eh ganz anfoch:  
ban Wolfger haßnt se Ebner,  
ban Ebner haßnt se Auer.  
Auer haßnt se aber a ban Fritz,  
ban Neiwirta, ban Bangarta,  
ban Plonk, ban Moarhofer, ban Hopfgartner  
und ban Senger.  
Bangarta gibt's zwoa, ban oan haßnt se  
wia gsogt Auer, ban ondern haßnt se Fritz  
oba ban Fritz haßnt se wie gsogt Auer.  
Moarhofer gibt's a zwoa,  
ban oan haßnt se wia schon gsogt Auer,  
ban ondern Leitner.  
Ban Senger haßnt se aber a Engl,  
so wia ban Kauder, ban Pitsch und ban Auner.  
Ban Toner und ban andern Senger haßnt se Grabner  
und ban Grabner haßnt se Stückelberger.*

*Siehgst, so anfach is es bei uns.  
Wann man se auskennt.  
Mia Einheimische kennen uns eh aus  
und die Auswärtigen habnt ja a Navi.  
Miaßnt's lei richtig programmirn.*



WK



Fliesenabholmarkt, Fliesenschauraum, Natursteine, Kachelöfen & Herde



[www.kacheloefen-schurz.at](http://www.kacheloefen-schurz.at)



T +43(0)4268/28 28 F+43(0)4268/28 289  
 E office@kacheloefen-schurz.at  
 A-9323 Dürnstein A-9020 Klagenfurt, Schleppeplatz 7

Unsere Öffnungszeiten:

**Dürnstein** Mo. bis Fr. 7:30 bis 12:00 Uhr  
 sowie telefonischer Terminvereinbarung bis 12:00 Uhr  
 unter der Nummer +43 4268 2828

**Klagenfurt** Mo. bis Fr. 8:30 bis 14:30 Uhr



## Hochwasser 2020

Am 28. Juni hat uns leider das Hochwasser ziemlich schlimm erwischt. Wir waren sehr froh, dass die FF Grades so schnell zur Stelle war und wir deshalb auch viele Tiere retten konnten.

Es ist uns ein großes Bedürfnis **"DANKE"** zu sagen, für die großartige Hilfe die uns zu Teil wurde. So schlimm es anfangs schien, aber im Nachhinein mussten wir feststellen, dass wir in so kurzer Zeit so viele schöne Herzensbegegnungen hatten – und für die sind wir sehr dankbar. In Form von Hilfe, Spenden, Nachrichten, Anrufen, Zeichnungen... Danke der FF Metnitz und FF Grades; Fa. Eisner, Fa. Schoas, Fa. Leitner, Fa. Gruber für die schnelle Hilfe; Danke liebe Fam. Kerschbaumer für die großartige Hilfe (besonders die kleine Josefine war für unser Gemüt sehr wertvoll); Zeitung Jutta, Ilse, Marlene und Sigrid für die Kuchen; die vielen fleißigen Männer der JA Klagenfurt; Tierarzt Wutte fürs Nachfragen (Jeder weiß wie viel er zu tun hat und er hat sich trotzdem für uns Zeit genommen); Fam. Krumlacher für die Pizzaspenden; Manfred und Gabi; Sabe; Patrick; der Frauenbewegung für die Spende, Fam. Petritsch für die Strohspende, Tante Christa und Andreas; unserem Herrn Pfarrer; Ein besonderer herzlicher Dank an unsere Familien, der lieben Mutti und Mama für's Kochen und Wolfer und Niki fürs Helfen! **DANKESCHÖN!**

**Wir haben uns bemüht unser Zuhause noch schöner zu gestalten und in Zukunft werden wir alles Erdenkliche tun, dass wir nicht mehr in so eine Situation kommen!**

*Herzlichen Dank - Fam. Leiter*





## ECHTES BIER

Echtes Bier braucht echte Regionalität. Deshalb brauen in der Privatbrauerei Hirt Menschen aus der Region unser unvergleichliches Hirter Märzen mit Gerste von Feldern nahe der Brauerei. Seit 750 Jahren ist die Brauerei Hirt verwurzelt in der Region: Das ist gut für Natur und Mensch und sichert die beste Qualität für echten Genuss.

Unser Märzen.  
Echt regional.



hirterbier.at



*Wir wünschen unseren Kunden  
"Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!"*

*Ernst und Florian Knapp*

## Priv. Schützenkorps Metnitz



### Geschätzte GemeindegängerInnen und Freunde der Metnitzer Schützen!

Wie für fast alle Menschen war dieses Jahr auch für unseren Verein ein außergewöhnliches. Vieles im Vereinsleben wurde durch die Virusmaßnahmen ruhend gestellt und konnte nicht durchgeführt werden. Das Maskenschnas in der Oberhofer Schule hat es noch vor dem ersten Lockdown gegeben und war somit die letzte nicht eingeschränkte Veranstaltung 2020. Trotzdem konnten wir in der Zwischenzeit wieder etwas proben und auch ein paar kameradschaftliche Zusammenkünfte haben. Auch ein paar kleinere Veranstaltungen waren möglich. Die Hochzeit von Isi und Thomy Reinbold wurde mit einem sehr schönen Fest mitgefeiert. Herzliche Gratulation und viele schöne Jahre dem jungen Ehepaar. Auch das Betriebsjubiläum der Zimmerei Leitner konnten wir, neben anderen kleineren Feierlichkeiten, noch mitgestalten.

Solche Einschränkungen sind auch für das Vereinsleben und die Kameradschaftspflege nicht besonders dienlich, mussten aber sein. Wir hoffen alle, dass das nächste Jahr wieder einigermaßen normal ablaufen wird. Unserem Auftrag, das Kulturleben in unserer Gemeinde und darüber hinaus mitzugestalten, werden wir gerne nachkommen. Auch unsere internen Zusammenkünfte und Proben sind ein wichtiger Teil unseres Vereinslebens.

Trotz den Widrigkeiten konnten wir aber unser diesjähriges großes Vorhaben, das neue Probelokal und die Räume für die Musikschule, fertigstellen und in Betrieb nehmen. Herzlichen Dank allen Vertretern der Gemeinde, der Landespolitik und den regionalen Organisationen, die dieses Vorhaben ermöglicht haben. Ganz besonderen Dank aber den vielen freiwilligen Helfern aus dem Verein, die zahllose Gratisstunden in den Ausbau der Räumlichkeiten investiert haben. Besonderer Dank auch den Planern DI Lukas Leitner und Thomy Reinbold. Wenn es wieder möglich wird, werden wir die gesamte Bevölkerung zu einem Tag der offenen Tür und einer Einweihungsfeier einladen. Es sollten alle sehen können, was das für angenehme Räumlichkeiten geworden sind. Die Mitglieder der Schützenmusik nutzen die Räume schon fleißig zum proben und haben sichtlich Freude damit. Auch den MusikschülerInnen und LehrerInnen gefällt's sehr gut.

Ausblick 2021: Wir hoffen alle, dass 2021 wieder ein normales Vereinsjahr wird. Wir haben, wie immer, viel vor. Das Maskenschnas in der Oberhofer Schule sollte der Start sein. Danach das traditionelle Frühlingskonzert unserer Musik und im Sommer das große Bezirksmusikertreffen. Dann werden wir hoffentlich wieder zu einem Landesschützentreffen ausrücken und selbstverständlich alle unsere traditionellen und kirchlichen Veranstaltungen in der Gemeinde mitgestalten können. Auch die Zimmergewehrmeisterschaft der Garde wird es wieder geben. Soviel zu den wichtigsten Veranstaltungen im neuen Jahr. Alles steht auch im Terminkalender der Gemeinde.

Wir werden heuer im Sinne unserer aller Gesundheit auf die Hausbesuche und der damit verbundenen Bitte um eine Unterstützung, verzichten. Wir hoffen, dass wir 2021 wieder zu ihnen nach Hause kommen dürfen.

Nicht zuletzt darf ich noch unserem ältesten Mitglied, Hans Wietinger zum 90. Geburtstag und unserer Fahnenpatin Christa Reinbold zu ihrem 60. Geburtstag ganz herzlich im Namen der gesamten Kameradschaft und des Vorstandes gratulieren. Viel Gesundheit und fröhliches Schaffen.

**Ich wünsche allen noch einen guten Jahresausklang, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr. Bleibt's G'sund!**

*Obmann - Adolf Schritteser*



## Hans Wietinger ein rüstiger 90er

Hans Wietinger hat kürzlich seinen 90. Geburtstag gefeiert. Er ist das älteste, aktive Mitglied bei der Metnitzer Schützengarde. Schon 1961 ist unser Hans der Garde beigetreten und hat in dieser langen Laufbahn viele Funktionen und Aufgaben im Verein erfüllt. Die Kameradschaft bedankt sich bei dir für die vielen schönen, gemeinsamen Vereinsjahre und wünscht dir noch viel Gesundheit und Wohlergehen. Wenn möglich, freuen wir uns aber auf noch zahlreiche gemeinsame Stunden mit dir im Verein bei unseren kameradschaftlichen Aktivitäten.



**Herzliche  
Gratulation  
und  
bleib  
g'sund.**

*Deine  
Kameraden  
der  
Schützengarde  
Metnitz*



**VINZ.  
ZWICK**  
EISENGROSSHANDEL GES.M.B.H. & Co KG

ALLES IN BESTEN 

9360 Friesach · Bahnhofstr. 40 | Tel. 04268 / 2669 | [www.zwick.at](http://www.zwick.at)



**Fam. Schaar KG**  
Gasthof mit Spezialitäten  
Alternativer Lebensraum  
+43 (0) 4267 600  
[metnitzerhof@aon.at](mailto:metnitzerhof@aon.at)

Unsere Spezialitäten wie Würstl und Speck  
können Sie im Gastroshop erwerben



Tischlerei  
*Steger*  
WIR GESTALTEN HANDWERK.  
Wohn-/Essbereich  
Material: Eiche gebeit, naturmatt

Frohe  
Weihnachten  
und ein  
gutes neues  
Jahr!



9363 Metnitz | mobil: +43 664 40 47 914 | phone: +43 4267 451  
email: [office@tischlereisteger.at](mailto:office@tischlereisteger.at) | [www.tischlereisteger.at](http://www.tischlereisteger.at) © 2020

**Nah&Frisch**

Mein Markt mit dem gewissen Extra!

**STRASSER STEFAN** 9363 Metnitz, Marktplatz 3  
Telefon (04267) 225



[www.nahundfrisch.at](http://www.nahundfrisch.at)

# GO-MOBIL<sup>®</sup> METNITZ

## 0664/603 603-9363

### WIR FAHREN FÜR DIE REGION



Der Vorstand des GO-MOBIL<sup>®</sup>-Vereins Metnitz: v. li. Anneliese Streiner (Schriftführerin), Elisabeth Neuwirther (Schriftführerin-Stv.), Erna Fermitsch (Kassier-Stv.), Markus Wolfger (Obmann), Josef Kollmann (Obmann-Stv.), Johann Schrittmesser (Kassier)

**KOMMT WIE GERUFEN!**

Der **GO-MOBIL<sup>®</sup>-Verein Metnitz** wünscht allen Gemeindegürgern eine schöne Adventzeit und frohe Weihnachten!



**Schenken Sie „GOs“ zu jedem Anlass!**



**GO-MOBIL<sup>®</sup> – hält uns zusammen, auch in Zeiten der Corona-Krise!**



# Gesegnete Weihnachten



**Brillux**  
..mehr als Farbe

Böden • Malerei • Fassaden

# vince

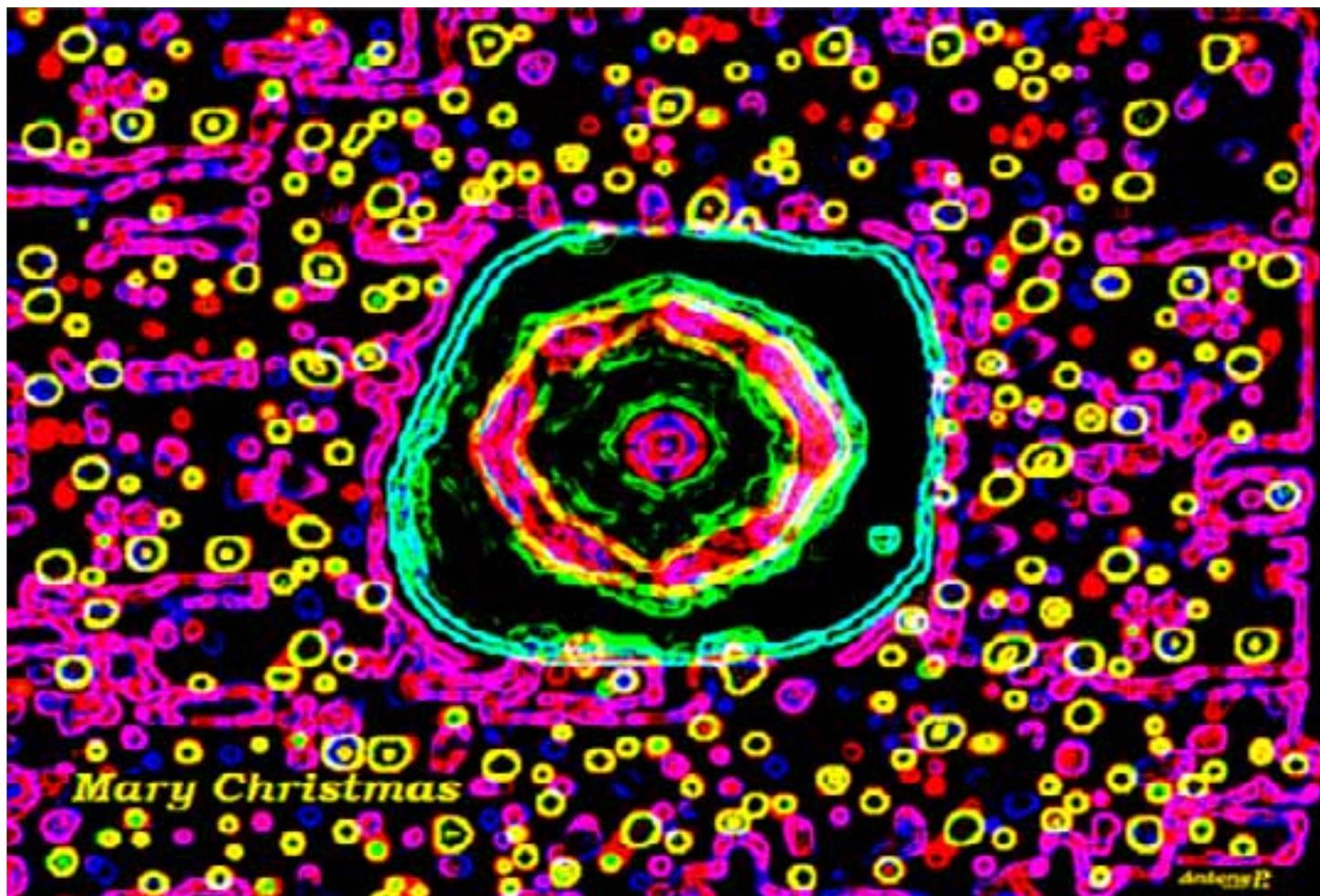
*...und Sie werden Augen machen!*

9360 Friesach • Lastenstraße 23 • Mobil 0664/2621836



Werte LeserInnen!

Mit freundlichen Grüßen wünsche ich euch allen ein christkonformes friedenbetontes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr ein erfolgreiches gemeinschaftsförderndes Wirken, bestärkt mit dem Geschenk einer bewahrten Gesundheit. Dankend der Heimat verbunden, herzlich Antony Petschacher



„Millionen Friedenslichter für die zu einende Welt“ ©2020 Anton Petschacher

### *Zeit erbetener Besinnlichkeit*

Heilsam lernt die ichbezogene Menschheit  
Beschränkungen der Corona Pandemie  
durch ein christliches Bewahren  
jedes einzelnen Lebens  
erträglicher zu gestalten.

Wertebewusst wird die minimierte Zeit  
mit seinen Bekannten und Freunden  
persönlich kommunizieren zu können,  
mit herzlichem Empfinden wiederersehnt.

Das falsche Heldentum kalter Materialisten  
erkennend, sollten christbewusste Menschen  
das Weihnachtsfest zum Anlass nehmen,  
Heilkräften christlicher Solidarität zu vertrauen,  
die im Geiste Christi eine menschlichere Welt  
und ein Bewahren der missbrauchten Erde  
erwirken.

**M**ögest Du dir der zu bewahrenden Werte  
in Freiheit leben und handeln zu können  
gewahr sein  
und mögest Du solidargerecht auch jener gedenken  
welchen das erhabene Gleichheitsprinzip  
lebendiger Demokratien vorenthalten wird!

Mögest Du dich jener Zuwendungen besinnen  
die Du erhalten hast und die Liebe weiterleiten,  
die Dir geschenkt wurde.

Mögest Du in dankbewusster Zufriedenheit wissen,  
dass Du ein Kind Gottes bist.  
Lass diese Gewissheit mit tiefen Atemzügen  
bis in deine Seele dringen  
und dort ihren Platz finden  
und erlaube Dir frei wie die Vögel zu singen,  
zu tanzen, zu loben und preisen und zu lieben.

All dies schenke Dir und deinen Nächsten  
die Liebe des Unendlichen.



**dr\_franzjosefhofer**

RECHTSANWALT GMBH  
RECHTSANWALT / VERTEIDIGER IN STRAFSACHEN

Kanzlei Friesach: 9360 Friesach - Wiener Straße 2 - Tel: 04268/50120, Fax: DW-6  
Sprechstelle Murau: 8850 Murau - Schillerplatz 8 - Tel: 03532/2418, Fax: DW-6

e-mail: [kanzlei@ra-hofer.at](mailto:kanzlei@ra-hofer.at) [www.ra-hofer.at](http://www.ra-hofer.at)



**Ihr persönlicher Berater vor Ort!**

**Bezirksdirektor Andreas Maier**  
Tel.: 0664 / 23 66 495

Sicherlich. | KLV ✓

KÄRNTNER LANDES  
VERSICHERUNG 

- JAGD
- REITSPORT
- FISCHEREI

HAUS DER JAGD 

**WAFFEN GRUBER**

8850 Murau • Anna Neumann Str. 22 • Tel. 03532/2630 [www.waffengruber.at](http://www.waffengruber.at)



**Uhren  
KLAUBER**

 Grazer Straße 27, 8850 Murau  
 +43 3532/2207  
 [www.uhren-klauber.at](http://www.uhren-klauber.at)



## Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche!



*Im Winter müssen wir mit wenig Tageslicht auskommen - wenn man das Haus oder die Wohnung verlässt, ist es oft noch dunkel, wenn man nach Hause zurückkehrt ist es schon wieder dunkel. Genau diese Tatsache machen sich Kriminelle zu Nutze und dringen in den späten Nachmittagsstunden in Häuser oder Wohnungen ein, deren Bewohner noch bei der Arbeit sind oder noch schnell Besorgungen erledigen. Im Schutz der früh einsetzenden Dunkelheit ergreifen sie mit ihrer Beute die Flucht.*

### Dazu die Tipps der Polizei:

- Fenster schließen und Terrassen- und Balkontüren versperren, auch wenn man nur kurz weggeht.
- Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für die Innen- und Außenbeleuchtung verwenden.
- Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.
- Verdächtiges der Polizei melden.
- "Einstiegshilfen" wie Leitern oder Sessel, die Einbrecher leicht nützen können, um in das Objekt zu gelangen, unbedingt wegräumen.
- Sichtschutz vermeiden, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht.
- Terrassentüren sichern und nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen lassen.

### Ebenso wichtig: Melden Sie Auffälligkeiten!

Einen wichtigen Faktor zur Bekämpfung der Dämmerungseinbrüche stellt die Aufmerksamkeit der Bevölkerung dar. Bei auftretenden Unregelmäßigkeiten in der Umgebung oder verdächtigen Wahrnehmungen sollte immer umgehend die Polizei in Kenntnis gesetzt werden. Durch rasche und vor allem zeitnahe Meldungen kann den Tätern präventiv entgegengewirkt werden.

### Sollte es dennoch zu einem Einbruch gekommen sein:

- Ruhe bewahren und die Polizei unter 133 anrufen. Telefonische Verbindung mit der Polizei halten und den Anweisungen folgen.
- Verändern Sie nichts und berühren Sie keine Gegenstände.

### Sollte gar der/die Täter noch anwesend sein:

- Den Eindruck erwecken, dass man nicht allein ist, indem man einen Namen ruft – zum Beispiel: "Helmut, hörst Du das?"
- Licht aufdrehen.
- Dem Täter die Flucht ermöglichen, sich ihm nicht in den Weg stellen.
- Sich möglichst viele Details vom Erscheinungsbild des Täters einprägen.
- Die Polizei unter 133 rufen und bekannt geben, wie viele Täter es waren und in welche Richtung sie geflüchtet sind. Halten Sie die telefonische Verbindung mit der Polizei.

© LPD Kärnten

## GEMEINSAM.SICHER in Österreich

Im Rahmen der Initiative "GEMEINSAM.SICHER in Österreich" des Bundesministeriums für Inneres steht der Dialog zwischen Bürgerinnen und Bürgern mit der Polizei sowie ihren Sicherheitspartnern im Vordergrund.

Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, haben die Möglichkeit an der Verbesserung der Sicherheit in Ihrer Umgebung mitzuwirken.

Teilen Sie uns Ihre Ideen, Anregungen und Probleme im Bereich der Sicherheit mit und arbeiten Sie mit uns gemeinsam an Lösungen!

BezInsp Herbert PIROLD und GrInsp Robert ERTL sind Sicherheitsbeauftragte der Polizeiinspektion Friesach und stehen für Sie als Ansprechpartner für den Bereich der Gemeinden Friesach, Metnitz und Micheldorf zur Verfügung.

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam erreichen, dass unsere Gemeinden noch sicherer werden und Sie umfassend informiert sind. Daher werden wir künftig sowohl allgemeine als auch gemeindebezogene Informationen der Polizei in der Gemeindezeitung sowie in Gemeindefachinformationen an Sie weitergeben.

Unser besonderer Dank gilt den Bürgermeistern und Amtsleitern, die als kompetente Sicherheitspartner eine wesentliche Stütze der Initiative darstellen.

Den nur **GEMEINSAM** können wir mehr Sicherheit erreichen und Probleme langfristig lösen.

Ihre Sicherheitsbeauftragten der Polizeiinspektion Friesach: **Herbert PIROLD und Robert ERTL**



Adebe Stock

# IHRE HAUSBANK IN ZUKUNFT GUT HABEN.

**VERANLAGEN  
& VORSORGEN**  
AB **50** EURO  
MONATLICH

Sie haben große Wünsche, für die Sie sparen? Als Ihre Hausbank unterstützen wir Sie gerne dabei, sie zu verwirklichen. Starten Sie jetzt mit Ihrem persönlichen Fondssparplan. Aus Geld Zukunft machen.

LASSEN SIE SICH  
PERSÖNLICH BERATEN

**Burgi Krainbacher**

9360 Friesach  
Hauptplatz 18

T: 05 09 09-3346 | E: [burgi.krainbacher@vbktn.at](mailto:burgi.krainbacher@vbktn.at)



Die vorliegende Marketingmitteilung dient ausschließlich der unverbindlichen Information. Die Inhalte stellen weder ein Angebot bzw. eine Einladung zur Stellung eines Angebots zum Kauf/Verkauf von Finanzinstrumenten noch eine Empfehlung zum Kauf/Verkauf oder eine sonstige vermögensbezogene, rechtliche oder steuerliche Beratung dar und dienen überdies nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoauflärung bzw. individuelle, fachgerechte Beratung. Sie stammen überdies aus Quellen, die wir als zuverlässig einstufen, für die wir jedoch keinerlei Gewähr übernehmen. Die hier dargestellten Informationen wurden mit größter Sorgfalt recherchiert. Die Volksbank Kärnten übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit der Angaben und Inhalte. Druckfehler vorbehalten.  
Werbung | Stand Oktober 2020.



**VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.**

[volksbank-kaernten.at](http://volksbank-kaernten.at)



MARKTPLATZ 2  
9363 METNITZ | 04267/2690

WWW.HUT-KOLLMANN.AT

# Danke

für IHRE TREUE  
im besonderen Jahr 2020.  
Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest  
& einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gerne nehmen wir **GUTSCHEIN-**  
Bestellungen telefonisch entgegen und  
versenden die Gutscheine oder stellen  
sie Ihnen zu. Tel. 0650 / 30 21 261



**Hutmacher  
KOLLMANN**  
ECHTES HANDWERK SEIT 1868



*Hut & Mode*  
**KOLLMANN**

# SCHLOSS



# GRADES

*Liebe Gradeser, liebe Metnitzer, liebe Freunde!*

So schnell ist es wieder vergangen, das Jahr 2020. die Frage, ob es - allgemein gesehen - ein gutes Jahr war, können wir uns heuer schenken. Gute Jahre sehen anders aus. Und dennoch wollen wir auch heuer die positiven Aspekte hervorheben. Die Geburt unseres Sohnes Theodor, viele schöne Begegnungen und neue Möglichkeiten retten das Andenken an 2020 und lassen uns sehr optimistisch in die Zukunft blicken.

Aber der Reihe nach: baulich hatte dieses Jahr im Schloss nicht viel zu bieten. Mit vielen Renovierungen waren wir auf uns gestellt und konnten so nur kleinere Arbeiten umsetzen. Aber jeder Häuslbauer weiß, dass es gerade diese unscheinbaren Dinge sind, die genau dieselbe Hingabe benötigen, wie die großen sichtbaren Aufgaben. Die Fertigstellung der Hofbeleuchtung, oder die Fußböden, die im Erdgeschoss verlegt wurden gehören zu unseren persönlichen Höhepunkten. Wo vorher eine Baustelle war, ist so ein schöner Raum entstanden, den wir der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen können. Die letzte große Leistung vollbrachte die Firma Franz Leitner mit der Neueindeckung der äußeren Tordurchfahrt.

Außer bei unserem Schlossflohmarkt, war es uns auch nicht möglich unsere Tore für Veranstaltungen zu öffnen. Dennoch sahen wir, wie das Schloss bei so mancher Taufe, Familienfeier oder Firmenveranstaltung den Menschen aus unserer Gemeinde Freude bereiten konnte. Das ist für meine Frau und für mich die sichtbare Erfüllung all unserer Bestrebungen.



Mit großer Vorfreude können wir uns nun im Winter auf Bauvorhaben und Veranstaltungen im kommenden Jahr vorbereiten.

Auch im kommenden Jahr werden wir noch so manche Einschränkungen hinnehmen müssen, trotzdem planen wir, als gäbe es kein Corona-Virus. Denn so Gott will, werden wir unsere Tore irgendwann im kommenden Jahr wieder ganz normal öffnen können.

Wir freuen uns schon jetzt sehr auf die - längst fällige - Kapellenweihe, auf den Besuch einer großen Gruppe ehemaliger Schlosskinder aus Datteln, auf eine spannende Ausstellung im Sommer und auf viele schöne Begegnungen mit alten und neuen Freunden.

Neue Aufgaben kommen auf uns als Gemeinde zu und wir werden sie gemeinsam meistern!

Uns bleibt an dieser Stelle, uns bei allen Unterstützern und Freunden für ihre Treue und Hilfe sowie für das Interesse um alles, was sich im Schloss abspielt zu bedanken.

Wir wünschen Euch viel Gesundheit, Glück und Erfolg, ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Eurer Lieben sowie das Beste für 2021

*Eure Familie Staus-Rausch*





*Ob als Schmuck für den Garten oder als nettes Weihnachtsgeschenk aus der Region - mit unseren Figuren und Accessoires aus Metall sind Ihrer Gartengestaltung keine Grenzen gesetzt. Wir haben viele Figuren jederzeit abholbar auf Lager, können aber auch jede Ihrer Ideen schnell und unkompliziert ganz nach Ihren Wünschen umsetzen. Sollten Sie Interesse haben, sind wir jederzeit für Sie telefonisch erreichbar.*



SPENGLEREI - METALLDESIGN - DACHDECKEREI  
FLACHDACHTECHNIK - RESTAURATION



**REINBOLD**

9360 Friesach • Neumarkter Straße 69  
T +43 4268 2120-0 • M +43 664 2533162  
e-mail: office@reinbold.co.at • www.reinbold.co.at





## Umso schwieriger der Weg, desto wertvoller die Gemeinschaft!

Nach langen, von Sehnsucht nach Gesellschaft und etwas Normalität geprägten Monaten, haben wir im Sommer endlich wieder etwas Landjugend-Feeling zurückbekommen. Voller Motivation ging es für uns somit Anfang September nach Eberstein zum Bezirks-Dämmerkegeln. 16 unserer Mitglieder zeigten an diesem lauen Freitag-Abend ihr Geschick und erkegelten den 12., 15. und gleich zwei Mal den 40. Platz.

Zwei Tage später durften wir beim Erntedank-Fest in Oberhof mitwirken. Dort ersteigerten wir den Maibaum, welchen wir anschließend an die Familie Pejrimovsky verschenkten und ihnen damit hoffentlich eine Freude bereiten konnten. Weiters verbrachte unser Vorstand im September ein Wochenende am Essleggerhof, um die nächsten Termine und bereits ein paar Dinge für das Jahr 2021 zu planen.

Da unsere Erntekrone schon wieder einige Jahre auf dem Buckel hatte, war es für uns heuer an der Zeit diese zu erneuern. Zum Erntedankfest, wo wir heuer unser 70-jähriges Bestehen feiern wollten, durften wir sie dann gleich den Metnitzern und Metnitzerinnen voller Stolz präsentieren. Angesichts der aktuellen Umstände hat es zu diesem Anlass eine Feldmesse gegeben, die vom Kirchenchor und der Schützenkapelle musikalisch umrahmt wurde. Im Anschluss haben wir uns dieses Jahr etwas Neues einfallen lassen und den Maibaum verlost. Wir gratulieren Martina Auer-Müller zu ihrem Gewinn und hoffen, dass der Baum ihr und ihrer Familie einige warme Stunden beschern wird.

Zu guter Letzt waren unsere fleißigen Mitglieder noch bei der Jahreshauptversammlung des Bezirksvorstandes im Kulturhaus in Althofen, sowie beim Landjugendkongress im Bildungshaus Schloss Krastowitz vertreten, bevor wir unsere Landjugendaktivitäten aufgrund der verschärften Maßnahmen leider wieder einstellen mussten.

Doch nicht nur im Landjugendjahr hat sich heuer so einiges geändert, auch in unserer Gemeinde und dazu möchten wir uns ebenso kurz zu Wort melden.

Lieber ehemaliger Bürgermeister, Lieber Anton, wir wünschen dir in deinem wohlverdienten Ruhestand alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und schöne Zeiten im Kreise deiner Lieben. Wir möchten uns recht herzlich für dein stets offenes Ohr für unsere Anliegen und deine Unterstützung bedanken und hoffen, dass wir dich weiterhin auf dem ein oder anderen Landjugendfest antreffen werden.

Unserem neuen, vorübergehendem Bürgermeister, Peter Grabner, wünschen wir für die neue Aufgabe viel Freude, Motivation, aber vor allem Schaffenskraft, denn die derzeitige Situation stellt eine besonders große Herausforderung dar. Wir freuen uns schon sehr auf die Zusammenarbeit mit dir und auf erfolgreiche Projekte im Sinne der Gemeinde.

Trotz der für uns alle ungewohnten Umstände wünschen wir euch allen schöne Feiertage mit euren Liebsten,  
**FROHE WEIHNACHTEN** und einen **GUTEN RUTSCH** in ein besseres Jahr 2021!

**Nicht rund na und?! -** Unter diesem Motto hoffen wir auf unser **70 + 1-jähriges Jubiläum** am **4. und 5. September 2021**.

Eure Landjugend Metnitz!

*Nadine Ebner & Sarah Ruhdorfer*



 	<b>Kfz Kerschbaumer</b>	
	Untermarkt 10 9363 Metnitz	
	Tel.: 04267/8102 Fax: DW4	
	Email: klaus.kerschbaumer@gmx.net	
KFZ Werkstätte – Sb Tankstelle – Sb Waschanlage – Mietwagen – Café – Handel – Stihl-Fachhändler		
TANKAUTOMAT täglich 05:00 – 22:00 Uhr – Super & Diesel		



## Der Almpeterl

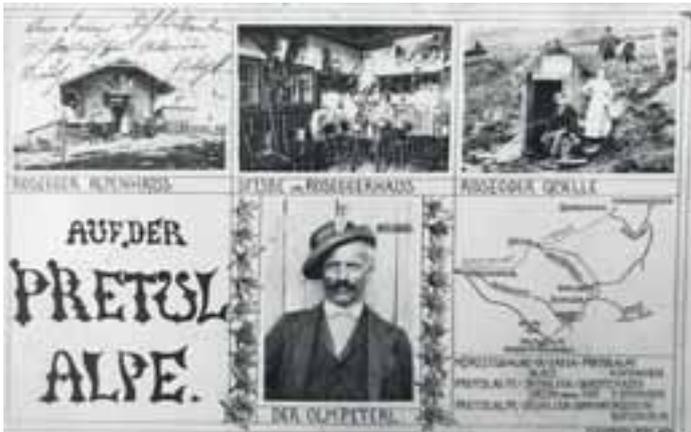
Schicksal eines Metnitzer Bergbauernsohnes in Peter Roseggers Waldheimat

*Eine Biographie von Christian Bestandmann*

Zwei Erwähnungen von Peter Bergner - zum einen im Buch von Inge und Franz Auer, zum andern im Häuserbuch von Silvester Wietinger - machten mich neugierig darauf, Genaueres zu erfahren, wer dieser Mann war und wie er lebte und starb.

Geboren wurde Peter Bergner am 20. Februar 1856 beim vlg. Unterer Grübler in der Wöbring. Sein Vater Johann Bergner war Lindner-Sohn aus der Unteralpe und zuerst als Vorhauer für seinen Halbbruder Wolfgang am Heimathof tätig. Schon vor 1850 wurde er Bauer beim vlg. Unterer Grübler in der Wöbring und 1865 als Sohn Peter schon 9 Jahre alt war, Besitzer des vlg. Gurmann in der Unteralpe. Johann Bergner war verheiratet mit Maria, geborene Fuchs, einer Tochter der Bauersleute vom vlg. Größing in der Teichl. Johann und Maria Bergner hatten neben Sohn Peter noch sechs weitere Kinder: Regina (spätere Bäuerin beim vlg. Murer), Anton (dieser ist 1892 infolge eines epileptischen Anfalles von einem Kirschbaum gefallen und alsbald verstorben; er soll laut Silvester Wietinger der erste Begrabene im neuen Metnitzer Friedhof gewesen sein), Gabriel (der spätere Bauer), die Zwillinge Benjamin und Franz, die gleich nach der Geburt verstarben und Maria.

Über das Leben Peter Bergners gibt es bis 1900 nur wenige Hinweise. Müllersbursche soll er gewesen sein. Anscheinend zog es ihn in die Welt hinaus, denn es gibt Berichte davon, dass er als ‚Bademeister‘ bei Pfarrer Sebastian Kneipp im bayrischen Wörishofen tätig war, und die letzte Zeit bevor er Hüttenwirt wurde, war er als Sägewerker beschäftigt. Peter hatte - verursacht durch einen Blitzschlag - einen Sprachfehler und er war auch etwas schwerhörig.



Am 24. Juni 1900 wurde auf der steirischen Pretulalpe in den Fischbacher Alpen das neuerrichtete Rosegger-Alpenhaus eröffnet. Am 1. August desselben Jahres trat Peter Bergner seinen Dienst als Hüttenwart an. Wie und wann er in diese Gegend kam ist nicht bekannt, gut denkbar, dass er als begeisterter Dichter und Schreiber die Nähe Peter Roseggers suchte. Jedenfalls wurde hier aus Peter Bergner in kürzester Zeit der Almpeterl, und als solcher wurde er weitem bekannt und beliebt. Erstens durch die Touristen und Bauersleute, die in seiner Hütte einkehrten. Zweitens durch seine gesellschaftlichen Kontakte, besonders in Müzzzuschlag, wo er seine Einkäufe tätigte und sich im ‚Poetenstübl‘ mit der dortigen Elite, angeführt von Peter Rosegger und Toni Schruf, traf. Drittens war er ein beinahe ‚maßloser‘ Schreiber, der - so wurde es einmal erwähnt - sich mit den Ausgaben für versendete Ansichtskarten täglich ein Festmahl hätte leisten

können. Sein Bekanntheitsgrad manifestierte sich dann auch in der Anzahl und dem Umfang der Zeitungsmeldungen anlässlich seines Hinscheidens.

Die charakterlichen Beschreibungen reichen von freundlich und äußerst warmherzig, über gutgläubig und naiv bis zu großzügig und selbstlos! Ein Mann, der sich noch daran erheitern konnte, dass ein Dieb einen in einem Buch versteckten 10-Kronen-Schein stahl. Peter erzählte lachend: „Hätt' er nur ein paar Seiten weitergeblättert, hätt' er den Zwanziger gehabt“.

Wie davor sein großes Vorbild Peter Rosegger, sandte der manchmal auch als ‚Volksdichter‘ bezeichnete Peter Bergner Gedichte, aber auch Wetterberichte und andere Meldungen an verschiedene Zeitungen. Seine Gedichte verraten sein Gespür, seine Beobachtungsgabe, aber vor allem auch seine Sehnsüchte. Dass Sie manchmal auch seine nur oberflächlich vorhandene Schulbildung verraten, tut dem keinen Abbruch. Nachfolgend eine Probe in buchstabengetreuer Abschrift, wie er sie am Palmsonntag des Jahres 1902 zu Papier brachte:



*Tief im Thal beginnt das Grünen  
Einzug hält die Frühlingszeit  
Doch mein Haus auf Alpenzinnen  
Stekt im Schnee auf Meilenweit  
Sitz ich oft im Alpenstübchen  
ganz vereinsamt ohne Gäst  
S'schlimmst' ist, daß mein liebstes  
Liebchen  
Nichts mer von sich hören läßt.*

li.: Ein etwas jüngerer Almpeterl mit eigenhändigem Schriftzug.

Seine kärntnerische Herkunft fiel wohl auch auf. Augenzwinkernd wird darauf hingewiesen, wenn er wieder ein 'Gedichtle' zum Besten gab, oder sein 'Hündle' erwähnte.

Mehrmals wurde ihm geraten, sich zu seiner Sicherheit einen großen Wachhund und eine Waffe zuzulegen. Peter, der nicht glauben wollte, dass ihm jemand etwas antun könnte, nahm sich ein kleines Hündchen, die Lidy, die winters im Schnee stecken blieb und deren, einen neuen Gast ankündigendes kläffen, er - der etwas schwerhörige - kaum wahrnahm. Einen ihm zugegedachten Revolver lehnte er lachend ab.

Überliefert ist auch, dass der Almpeterl ein vorzüglicher Skifahrer war, vielleicht der erste Metnitzer der diese Kunst beherrschte. Dazu muß man wissen, dass Müzzzuschlag als Wiege des steirischen Skilaufs gilt und die Rosegger-Hütte auch als Stützpunkt für Skiläufer errichtet wurde. An einem Spätwintertage wurde Peter in der Hütte von drei Zigeunern überrascht, die sich gleich für verschiedene Gegenstände interessierten und Peter abzulenken versuchten. Auch die Skier hatten sie im Visier, weniger die Bretter, als vielmehr die darauf montierten Schuhe. Dies merkte Peter und er bot Ihnen eine Demonstration des Umgangs mit den Skiern an. Dies artete dann allerdings in einem Katz-und-Maus-Spiel an, dass der geübte Skiläufer mit seinen ungebetenen Gästen trieb. Er fuhr ein Stück abwärts, stoppte und deutete den Verfolgern ihm nachzukommen. Dies wiederholte sich mehrmals, bis Peter bei einem Sprung über eine Wechte eine Felswand übersah und darunter im tiefen Schnee liegen blieb.

Die Zigeuner, nun in fester Überzeugung ihre Beute jetzt kampflös holen zu können, eilten herbei - und mussten feststellen dass der unverletzte Peter schon wieder für die Fortsetzung des Spiels bereit war, und das so lange bis die Herumtreiber merkten, dass der Weg des Hüttenwirtes schnurstracks zur Gendarmerie des Dorfes Ratten führte.

Peter Bergner schwärmte aber auch sehr für die Weiblichkeit. Er war ständig verliebt - meist in die jeweils letzte Besucherin auf seiner Hütte - und hielt seine Sehnsucht auch in Gedichten fest. Für das Jahr 1905 war eine Vergrößerung der Hütte ins Auge gefasst und Peter nahm sich fest vor, bis dahin verheiratet zu sein, um die Hauswirtschaft von geschickterer Hand führen zu lassen. Ein Versuch mit einer ‚Wirtschafterin‘ schlug davor allerdings fehl. Die Gute interessierte sich mehr für den Keller als für die Küche und vergriff sich häufig am - eigentlich nur für die Gäste bestimmten - Weinvorrat.

Am 24. Juni 1904 nahm sich in Mürzzuschlag der dortige Bezirkshauptmann das Leben. Dies erregte enormes Aufsehen. Am selben Tag stieg ein Fremder hoch zur Pretulalpe und kehrte im Rosegger-Alpenhaus ein. Dort ließ er sich vom Peterl mehrmals eine Flasche Bier aus dem nur durch eine Falltüre erreichbaren Keller holen. Als der Fremde die Lage genug ausgekundschaftet hatte, schlug er, als Peter wieder die Stiege heraufkam, brutal zu und zertrümmerte dem Almpeterl mit wuchtigen Axthieben den Schädel. Dieser stürzte zurück in den Keller, der Mörder raubte 100 Kronen und Peters Uhr, schloß die Kellertür und begab sich nach Mürzzuschlag.

Die Leiche Peter Bergners wurde erst spät am folgenden Tag gefunden und erst am übernächsten Tag traf die Gerichtskommission ein.

Der Mörder fiel in Mürzzuschlag alsbald auf; er hatte Geld und verkaufte eine Uhr an einen Wirt. Als der gewaltsame Tod Peters bekannt wurde, kombinierte dieser sofort, ließ die Uhr vom Uhrmacher begutachten und dieser erkannte sie zweifelsfrei als die des Ermordeten. Eine Woche nach der Tat wurde der Mörder in Person des Rudolf Stergar, geboren 1879 in Leesdorf bei Baden in Niederösterreich, am Bahnhof Mürzzuschlag verhaftet.

Am 28. Juni 1904 wurde Peter Bergner in Mürzzuschlag beerdigt. Eine überaus große Trauergemeinde, darunter auch Peter Rosegger, gab ihm die letzte Ehre. Der Mürzzuschlager Ski- und Tourismuspionier Toni Schruf verfasste einen 10-seitigen Nachruf auf den beliebten Almpeterl. Dieser wurde im Heimgarten, einer von Peter Rosegger herausgegebenen Monatsschrift, veröffentlicht.

Um ihm eine würdige Grabstätte mit einem Stein errichten zu



können, bat die Waldheimat-Gesellschaft um Spenden. Das Grab am Mürzzuschlager Friedhof ist wohl schon aufgelassen worden und nicht mehr aufzufinden.

Eine heute noch existierende Gedenkstätte ist die Peter-Bergner-Warte auf der Pretulalpe, eine rund acht Meter hohe, steingemauerte Aussichtswarte, die 1905 mit freitragenden

Steinstufen ohne Absturzsicherung, aber mit Lätutwerk, errichtet und 1964 in der heutigen Form erneuert wurde.



Titelseite von "Das interessante Blatt", Wien, 6. Okt. 1904

Der Raubmörder Rudolf Stergar, der die Tat stets bestritt, wurde am 29. Sept. 1904 in einem Indizienprozess zum Tod durch den Strang verurteilt. Im Feber 1905 vom Kaiser zu lebenslanger Haft begnadigt und am 10. Oktober 1921 nach siebzehnjähriger Haft bedingt entlassen worden, ist er 1928 durch Betrügereien wieder auffällig geworden. 1935 heiratete er in Zagreb, Kroatien, und 1950 starb der Raubmörder von der Pretulalpe 71-jährig in Wien.

Von Peter Bergner blieb ein reicher Nachlaß vor allem in den Herzen seiner Freunde. Viele von den Karten und Briefen die er verschickte, werden wohl nicht mehr erhalten sein. Im digitalisierten Nachlaß von Peter Rosegger finden sich zwei Briefe von Peter Bergner. Über den Verbleib von vier Kisten an Manuskripten, die nach seinem Ableben von zwei Ochsen von der Hütte ins Tal gebracht wurden, ist nichts bekannt. Gefunden wurde eines seiner letzten Schriftstücke, eine Antwort auf eine ihm zugesandte Karte mit Seifenbläsermotiv:

*Ihr Seifenbläser mahnt mich immer  
An des Glücks Vergänglichkeit,  
Auch ich bin längst der Almwirt nimmer  
Wenn der nächste Kuckuck schreit.*

Beabsichtigte er, die Hütte zu verlassen? Hatte er gar Todesahnungen? Tatsächlich erwähnte Toni Schruf, dass Peter in den letzten Monaten 'arge Gemütsverstimmungen' hatte.

Die Rosegger-Hütte (unten) auf der Pretulalpe wurde mehrmals umgebaut, ist zweimal abgebrannt, zuletzt 1989, wurde wiedererrichtet und das Andenken an den ersten Hüttenwirt wird noch immer hochgehalten. Das zeigen viele Bilder und Berichte im Stiegenhaus.



Möge diese kurze Biographie in der Heimat des Peter Bergner die schon ziemlich verblasste Erinnerung an einen bemerkenswerten Sohn der Gemeinde wieder etwas auffrischen.



*Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,  
liebe Jugend!*

Als Vizebürgermeister der Marktgemeinde Metnitz wünsche ich euch ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und glaube ich spreche wirklich für uns alle wenn ich sage:

**Auf Wiedersehen 2020 – herzlich Willkommen 2021!**

Natürlich wird mit dem Jahreswechsel nicht automatisch alles besser. Doch nach so einem außergewöhnlichen und anstrengenden Jahr – wer sehnt sich nicht danach, endlich das Kalenderblatt 2020 abzureißen?

Bei all dem was über uns hereingebrochen ist, bin ich doch auch stolz auf uns. Als Land, als Gemeinde, als Menschen. Wir haben nicht aufgegeben, wir haben durchgehalten und wir haben zusammen gehalten. Mehr noch – wir lassen uns nicht beirren auf unserem Weg, wir machen weiter, wir arbeiten an einer Perspektive für morgen, für unsere Kinder und Enkelkinder.

Wir haben in der Vergangenheit Krisen gemeistert, und wir werden diese auch weiterhin gemeinsam bewältigen. Wir haben allen Grund an unsere Gemeinde, vor allem an die Menschen die hier leben, zu glauben. Weil wir erfolgreich waren, sind und sein werden. Und weil unser Erfolg kein Zufall ist.

Nachdem im Februar auch eine Gemeinderatsperiode zu Ende geht, die für mich sehr spannend, herausfordernd und positiv verlaufen ist, möchte ich mich für diese 6 Jahre sehr herzlich bedanken:

Bei meinen politischen Mitbewerbern für die konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat, bei den Bediensteten im Gemeindeamt und Bauhof für die freundschaftliche und gute Zusammenarbeit, bei den Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehren für ihren unermüdlichen und unentgeltlichen Einsatz zu jeder Tages- und Nachtzeit, bei den Schulen, Pfarren und Vereinen für ihre wichtige Arbeit für unsere Gesellschaft und natürlich bei all meinen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für ihren Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde.

Stellen wir auch in Zukunft das Gemeinsame vor das Trennende, dann werden wir unsere schöne Heimat in eine gute Zukunft führen.

Abschließend nochmals ein friedliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes 2021.

*Euer Vizebürgermeister - Herbert Gurmann*





*Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss, liebe Jugend!*

Schon Ende 2019 begann ein Abschnitt von Geschehnissen, welche sich 2020 leider fortsetzten.

Die schweren Regenfälle im November 2019 mit Vermurungen in vielen Teilen unserer Gemeinde waren nicht leicht zu bewältigen.

Als wir im Glauben waren, dass alles so einigermaßen gelungen sei, fing es Mitte des Jahres 2020 von Neuem an. Über das Jahr gerechnet gab es keinen Taleinschnitt, der nicht von Unwettern betroffen wurde.

Als dann auch noch die Nachricht von Kürzungen bis Totalausfall der Ertragsanteile eintraf, ging nichts mehr. Unsere Pläne den Marktplatz Metnitz, die Verbindung von der Marktstraße zur Landesstraße, sowie die Wasserversorgung Metnitz neu mussten verschoben, aber nicht aufgegeben werden. Den Grund dafür brauche ich nicht zu erwähnen, da er seit März ohnedies in aller Munde ist.

Ein großes Problem stellt für mich auch der Orts- und Verbindungsweg (Ortsende Grades von Hintermarkt bis Einbiegung Feistritzer Landesstraße) dar. Auch dieses Projekt wird wohl oder übel hinausgeschoben werden müssen. Die Anliegen unserer Feuerwehren sollten aber trotzdem im kommenden Jahr möglich sein. Genug mit all den Problemen, es kommt ein neues Jahr, das hoffentlich leichter zu bewältigen sein wird.

Mit dem Bürgermeisterwechsel im Oktober und einer zweiten Covid 19-Welle wurde es zum Jahresende sehr schwierig. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit und Kameradschaftlichkeit bei unserem Altbürgermeister bedanken. Mein Dank gilt aber auch den Mitarbeitern im Gemeindeamt sowie Bauhof, Obfrauen und Obmännern und den vielen Aktiven in unseren Vereinen für die gute Zusammenarbeit. Einen ganz besonderen Dank allen die sich mit unseren jüngsten Einwohnern beschäftigen, auch für Sie war 2020 eine ganz schwierige Herausforderung. Danke auch allen, die sich über das ganze Jahr als stille Helferlein für die Pflege und Verschönerung unserer Plätze in der Gemeinde einsetzen.

Die Wahlen im Februar werden einen neuen Bürgermeister sowie eine neue Zusammensetzung im Gemeinderat bringen.

In der Hoffnung, dass all die nicht erreichten Ziele in den nächsten Jahren nachgeholt werden können, wünsche ich Euch ein frohes, aber vor allem gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins "Neue Jahr".

*Euer Vizebürgermeister - Lorenz Prieler*



## Von uns gegangen sind

September 2020 - November 2020

Thomas <b>Kabasser</b> vlg. Oberer Wirt	86
Roman <b>Wurzer</b>	92
Katharina <b>Schönfelder</b> geb. Segner	87
Alois <b>Lauchard</b> "Tonner-Loise"	89
Katharina <b>Ölweiner</b> , geb. Gradenegger	51
Philipp <b>Kreuzer</b>	72
Hedwig <b>Seiss</b> geb. Ebner	90
Valentin <b>Schrittesser</b> vlg. Latnig	95
Margarethe <b>Engl</b> geb. Ebner	93
Sophie <b>Fellner</b> geb. Moser	93
Siegfried <b>Nussbaumer</b>	67

Die Todesfälle werden der Redaktion - sofern die Angehörigen einer Veröffentlichung in der Zeitung zustimmen - von der Bestattung Vorreiter per E-Mail zugesandt!



## Marktgemeinde Metnitz

(04267) 220 | Fax: (04267) 220-10  
[metnitz@ktn.gde.gv.at](mailto:metnitz@ktn.gde.gv.at)  
[www.metnitz.gv.at](http://www.metnitz.gv.at)

### Verwaltung

**Auer Anja** | 04267 220 12  
[anja.auer@ktn.gde.at](mailto:anja.auer@ktn.gde.at)  
 Bauamt und Standesamt

**Felsberger Christoph** | 04267 220 11  
[christoph.felsberger@ktn.gde.at](mailto:christoph.felsberger@ktn.gde.at)  
 Meldeamt und Finanzverwaltung

**Taferner Gerhild Mag.** | 04267 220 22  
[gerhild.taferner@ktn.gde.at](mailto:gerhild.taferner@ktn.gde.at)  
 Amtsleitung und Standesbeamtin

**Weyerer Anita** | 04267 220 13  
[anita.weyerer@ktn.gde.at](mailto:anita.weyerer@ktn.gde.at)  
 Mitarbeiterin der allgemeinen Verwaltung

### Amtsstunden für den Parteienverkehr

Montag - Freitag jeweils von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

### Sprechstunden des Bürgermeisters

nach telefonischer Vereinbarung (Amtsleitung)

### Amtsstunden Postpartner

Montag - Freitag jeweils von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Ausschließlich Brief- und Paketdienst,  
kein Geldverkehr!**

### Bauhofarbeiter

**Auer Andreas** | 0664 276 99 85  
 Bauhofleiter, Klärwärter, Wassermeister, Badewart

**Hausharter Christoph** | 0664 102 51 97  
 Bauhofmitarbeiter

**Ölweiner Gerald** | 0664 768 18 78  
 Wassermeister, Bademeister

## Heizkostenzuschuss:

Anträge auf Gewährung des Heizzuschusses können seit **1. Oktober 2020 bis einschließlich 26. Februar 2021** in der Marktgemeinde Metnitz bei Fr. Weyerer Anita eingebracht werden.

## Fahrschülerhort Metnitz

Der Fahrschülerhort in Metnitz ist, wie der Name schon sagt, ein reiner Schülerhort für Fahrschüler. Nur jene Schüler, die morgens früh mit dem Bus in die Schule kommen und auf den Unterrichtsbeginn warten müssen bzw. die Schüler, die nach Unterrichtsende auf den nächsten Bus in Richtung Heimat warten, sind versichert und dürfen im Schülerhort warten. Wenn die Kinder den Schülerhort verlassen sind sie nicht versichert und die Eltern haften für Unfälle, Beschädigungen etc.

**ALLE ANDEREN KINDER SIND NICHT VERSICHERT UND DIE ELTERN HAFTEN FÜR UNFÄLLE, BESCHÄDIGUNGEN ETC.!!!**

Da es sich in den letzten Jahren eingebürgert hat, dass auch die Musikschulkinder, die auf ihre Stunde in der Musikschule warten, im Schülerhort sind, haben wir diesbezüglich eine andere Lösung gefunden. Für diese Kinder besteht die Möglichkeit in der Küche der Musikschule die Hausaufgabe zu machen und die Wartezeit dort zu verbringen. Die Haftung allerdings verbleibt nichtsdestotrotz bei den Erziehungsberechtigten, da die Musiklehrer nur für die Musikstunde selbst haften.

*Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Metnitz!*

Weihnachten steht vor der Tür und wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu. Dies ist die Zeit der Besinnung, aber auch die Zeit um rückblickend auf das Jahr 2020 zu schauen.

Als frisch gebackener Bürgermeister darf ich mich mit diesen Weihnachtsgrüßen an euch wenden. Vorweg ein großes Danke an den Amtsvorgänger Anton Engl-Wurzer für seine langjährige Tätigkeit zum Wohle der Gemeinde Metnitz.

Es ist wahrlich keine leichte Zeit in der wir uns derzeit befinden. Wer hätte sich gedacht, dass wir einmal auf Gasthausbesuche verzichten müssen und der Mund- und Nasenschutz zu unserem (fast) täglichen Erscheinungsbild gehört.

Das sind natürlich immer noch neue Gegebenheiten, mit denen wir umzugehen lernen. Wichtig, gerade in dieser Zeit: Hört dennoch nicht auf, füreinander da zu sein. Auch wenn wir auf Abstand gehen müssen und einander nicht mehr so oft über den Weg laufen. Schauen wir gegenseitig auf uns, fragen wir bei den Nachbarn nach ob sie Unterstützung brauchen und bleiben wir trotz allem positiv.

Wir blicken gemeinsam auf ein besonders bewegtes Jahr zurück. Vom Lock Down im Frühjahr, über die Unwetter im Sommer, bis hin zum jetzigen Lock Down. Viele Veranstaltungen wurden abgesagt und leider sind einige GemeindegliederInnen am Coronavirus erkrankt. Daher bitte ich euch die Situation nicht zu verharmlosen und zu unterschätzen. Es ist noch nicht absehbar, wie sich diese Krise auf viele Bereiche unseres Lebens auswirken wird. Ich bitte euch den Anordnungen der Regierung Folge zu leisten, denn ich bin davon überzeugt, dass mit diesen Maßnahmen und einer baldigen Impfung, der Verbreitung des Virus gut entgegengewirkt werden kann.

Unser Ziel ist es, diese Krise in den Griff zu bekommen und die Infektionszahlen zu senken. Jede/r von uns ist von dieser Ausnahmesituation betroffen. Es liegt an uns allen, einen Beitrag zu leisten um diesem Virus auf kurz oder lang Einhalt zu gebieten. Eine alte Weisheit besagt: "Wer das Ziel kennt, kann entscheiden. Wer entscheidet, findet Ruhe. Wer Ruhe findet, ist sicher. Wer sicher ist, kann überlegen. Wer überlegt, kann verbessern."

Ich möchte dieses Schreiben auch zum Anlass nehmen um all jenen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, die Gemeinde Metnitz lebenswert zu gestalten. Anteilig sind wir am neuen Feuerwehrauto in der Lassnitz beteiligt, es gab kleine Infrastrukturerhaltungen, das Schützenheim in Metnitz wurde fertiggestellt und die Unwetterschäden beseitigt.

Mein Dank gilt auch den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf karitativem, sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen beruflich oder ehrenamtlich engagiert haben.

Nicht zuletzt danke ich den Mitgliedern des Gemeinderates, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Gemeinde, der Landjugend, sowie dem Kindergartenpersonal, der Schule und der Feuerwehr recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und sende auch herzlichste Grüße in unsere Partnergemeinde Haiterbach.

**Abschließend bedanke ich mich bei euch für die Unterstützung und das Vertrauen. Ich wünsche euch Frohe Weihnachten und für das Jahr 2021 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.**

*Euer Bürgermeister - Peter Grabner*





# VERANSTALTUNGEN 2021

MARKTGEMEINDE METNITZ - KULTURREFERAT

<b>JÄNNER</b>		<b>JULI</b>	
17.01.	<b>Vorstellungsgottesdienst Erstkommunionkinder</b> Pfarre Grades, Pfarrkirche Grades	03.07.	<b>Jubiläumfest - 30 Jahre Spatzennest Grades</b> Spatzennest Grades, Grades
17.01.	<b>Vorstellungsgottesdienst Erstkommunionkinder</b> Pfarre Feistritz, Pfarrkirche Feistritz	10.07.	<b>Jubiläum - 25 Jahre Totentanzmuseum Metnitz</b> Sonderausstellung "Der Tod, der beste Freund" von Jörg Zaunbauer, Pfarre Metnitz, Totentanzmuseum
22.01.	<b>Eisstock-Nachturnier</b> Sportverein Oberes Metnitztal, Eislaufplatz Metnitz	18.07.	<b>Kirchweihfest</b> Pfarre Grades, St. Wolfgang ob Grades
<b>FEBRUAR</b>		24.07.	<b>Sommerfest</b> GH Zur Bruni, Festhalle Metnitz
06.02.	<b>Maskenschnas</b> Schützenmusik Metnitz, Schule Oberhof	25.07.	<b>Anna Sonntag Gedenktag</b> Priv. Schützenkorps Metnitz
13.02.	<b>Hegeschau</b> Kärntner Jägerschaft, Turnsaal BZ Metnitz	31.07.	<b>Almfest 45 Jahre Jagdhornbläser</b> JHBL - St. Hubertus Metnitz, Lamer/Feistritz
15.02.	<b>Faschingsparty</b> GH Zur Bruni, Metnitz	<b>AUGUST</b>	
<b>MÄRZ</b>		01.08.	<b>Sängerfest</b> SR Oberhof, Festhalle Oberhof
06.03.	<b>Theateraufführung</b> Laienspielgruppe Metnitz, Turnsaal BZ Metnitz	07.08.	<b>Metnitzer Familien-"Highland-Games"</b> SPÖ Metnitz/Grades, Freizeitanlage Metnitz
07.03.	<b>Theateraufführung</b> Laienspielgruppe Metnitz, Turnsaal BZ Metnitz	15.08.	<b>Kräutersegnung und Festgottesdienst</b> Brauchtumsgruppe Metnitz, Maria Höfl
<b>APRIL</b>		15.08.	<b>Kräuter-, Blumensegnung und Pfarrfest</b> PGR Feistritz, Feistritz
02.04.	<b>Kreuzweg Grades</b> PGR und MG Grades, Grades	15.08.	<b>Oswaldibeten</b> MG Metnitz, Oswaldi/Mödring
03.04.	<b>Ostereisuche</b> MG Grades, Marktplatz Grades	21.08.	<b>Jägerparty</b> Genussregion Metnitztaler Wild, GH Lindenwirt
10.04.	<b>Frühlingskonzert</b> Schützenmusik Metnitz, Turnsaal BZ Metnitz	22.08.	<b>Jägergrill</b> Genussregion Metnitztaler Wild, GH Lindenwirt
11.04.	<b>Frühlingskonzert</b> Schützenmusik Metnitz, Turnsaal BZ Metnitz	28.08.	<b>Herbstfest</b> FF Metnitz, Rüsthaus Metnitz
18.04.	<b>Gefrorene Kirchweih</b> PGR Grades, St. Wolfgang ob Grades	<b>SEPTEMBER</b>	
18.04.	<b>Vorstellungsgottesdienst Erstkommunionkinder</b> Pfarre Metnitz, Pfarrkirche Metnitz	04.09.	<b>70 + 1 Jubiläum Landjugend Metnitz</b> Festhalle Metnitz
18.04.	<b>Vorstellungsgottesdienst Erstkommunionkinder</b> Pfarre Oberhof, Pfarrkirche Oberhof	05.09.	<b>Großes Erntedankfest</b> Landjugend Metnitz, Metnitz
25.04.	<b>Hegeringschießen</b> Kärntner Jägerschaft, Partigger/Seppmüllner	12.09.	<b>Erntedankfest</b> PGR Grades/FF Grades, Grades
<b>MAI</b>		18.09.	<b>Preisschnapsen</b> GH Zur Bruni, Metnitz
01.05.	<b>Maibaumaufstellen</b> FF Grades, Marktplatz Grades	<b>OKTOBER</b>	
02.05.	<b>Maibaumaufstellen</b> Landjugend Metnitz, Marktplatz Metnitz	03.10.	<b>Erntedankfest</b> PGR Feistritz, Feistritz
13.05.	<b>Christihimmelfahrt</b> PGR Feistritz, Feistritz	03.10.	<b>Erntedankfest und Maibaum umschneiden</b> PGR Oberhof, Oberhof
13.05.	<b>Erstkommunion</b> Pfarre Grades, St. Wolfgang ob Grades	30.10.	<b>Wolfgangifest</b> MG/PGR Grades, Grades
22.05.	<b>Fußballturnier</b> FF Grades, Sportplatz Grades	31.10.	<b>Halloween Party</b> GH Zur Bruni, Metnitz
23.05.	<b>Frühschoppen</b> FF Grades, Rüsthaus Grades	<b>NOVEMBER</b>	
30.05.	<b>Erstkommunion</b> Pfarre Metnitz, Pfarrkirche Metnitz	02.11.	<b>Totengedenken</b> FF Grades, Grades
<b>JUNI</b>		02.11.	<b>Gedenktag</b> Kameradschaftsbund Metnitz
03.06.	<b>Fronleichnamprozession</b> Pfarre Metnitz, Metnitz	06.11.	<b>Hubertusjagd</b> Hegering Oberhof, GH Lindenwirt
05.06.	<b>Fußballlotterie</b> SVOM, Sportplatz Grades	07.11.	<b>Patrozinium</b> PGR Metnitz
06.06.	<b>Fronleichnamprozession</b> Pfarre Grades, Grades	12.11.	<b>I. Luftgewehr-Gemeinde-meisterschaft</b>
06.06.	<b>Lindensingen</b> MG Metnitz, Metnitz	13.11.	<b>II. Luftgewehr-Gemeinde-meisterschaft</b> Schützengarde Metnitz, Vereinshaus
12.06.	<b>Fest der Blasmusik und Bezirksmusikertreffen</b> Schützenmusik Metnitz, Festhalle Metnitz	14.11.	<b>Patrozinium</b> PGR Feistritz
13.06.	<b>Fest der Blasmusik</b> Schützenmusik Metnitz, Festhalle Metnitz	20.11.	<b>Klementefeier</b> Pfarre Metnitz/GH Zur Bruni, Metnitz
13.06.	<b>Fronleichnamprozession und Pfarrfest</b> Pfarre Oberhof	20.11.	<b>Preisschnapsen</b> Kameradschaftsbund, Gasthof Schaar
13.06.	<b>Fronleichnamprozession</b> Pfarre Feistritz, Pfarrkirche Feistritz	27.11.	<b>Weihnachtsbazar</b> Spatzennest Grades, Grades
19.06.	<b>Sonnwendfeier</b> Landjugend Metnitz, Festhalle Metnitz	27.11.	<b>Christbaumilluminiierung</b> Schützen Metnitz, Metnitz
24.06.	<b>Johannesprozession auf die Flattnitz</b> Pfarre Metnitz und Oberhof	28.11.	<b>Patrozinium Grades / I. Rorate</b> PGR Grades, Grades
26.06.	<b>Sommerfest</b> Sportverein Oberes Metnitztal, Sportplatz Grades	28.11.	<b>"Zünd on dos Liacht"</b> MG Grades
27.06.	<b>Pfarrfest</b> PGR Metnitz, Metnitz	<b>DEZEMBER</b>	
		05.12.	<b>"Zünd on dos Liacht"</b> MG Grades
		05.12.	<b>Patrozinium</b> PGR Oberhof
		12.12.	<b>"Zünd on dos Liacht"</b> MG Grades
		12.12.	<b>Christkindmarkt</b> Landw. Bildungsreferat, Metnitz
		19.12.	<b>"Zünd on dos Liacht"</b> MG Grades
		24.12.	<b>Friedenslichtverteilung</b> Feuerwehrjugend Grades
		26.12.	<b>Gemeindeeisschützenturnier</b> Sportverein Oberes Metnitztal, Eislaufplatz Metnitz
		30.12.	<b>Bauernsilvester</b> Bauernbund, Metnitz

**Gebührenstand 1.11.2020****HUNDEABGABE**

je Hund für Berufsausübung	15,00
je sonstigen Hund	30,00

**DECKUMLAGE**

je Deckung	10,00
------------	-------

**STUTENUMLAGE**

für jede eingetr. Zuchtstute lt. Abr. KflFW	36,00
---	-------

**VERGNÜGUNGSSTEUERN**

- a) für Veranstaltungen 15 v.H. des Eintrittsgeldes  
b) für Filmvorführungen 10 v.H. des Eintrittsgeldes

**ZWEITWOHNSITZABGABE**

Die Höhe der Abgabe pro Monat:	
Nutzfläche bis 30 m <sup>2</sup>	4,70
Nutzfläche 30 m <sup>2</sup> bis 60 m <sup>2</sup>	10,60
Nutzfläche 60 m <sup>2</sup> bis 90 m <sup>2</sup>	17,70
Nutzfläche mehr als 90 m <sup>2</sup>	29,50

**TIERKÖRPERENTSORGUNG**

Kategorie 1 je kg (SRM, tote Tiere gem.Kat1)	1,05
Kategorie 2 je kg (Schlachtschlamm mit Weichteilen und toten Tieren gem.Kat.2)	0,90
Kategorie 3 je kg (Knochen, Rind, Schwein, Därme Schwein gewaschen)	0,75

**Übernahme jeweils MO v. 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr  
Kläranlage Metnitz**

**GEBÜHRENSÄTZE****Orts- und Nächtigungsabgabe**

Ortstaxe: € 1,50 je Person und Nächtigung  
Nächtigungsabgabe: € 0,60 je Person u. Nächtigung

**WASSERANSCHLUSSBEITRÄGE**

a) Anlage Metnitz und Weyrer	je BE	1.453,00
b) Anlage Grades	je BE	1.453,00

**WASSERBEZUGSGEBÜHREN**

a) Anlage Metnitz und Weyrer	je m <sup>3</sup>	1,00
b) Anlage Grades	je m <sup>3</sup>	1,00

**KANALANSCHLUSSBEITRÄGE**

a) Anlage Metnitz	je BE	2.543,55
- Ergänzungsbeitrag		2.543,55
- Nachtragsbeitrag		440,00
b) Anlage Laßnitz		2.543,55
c) Anlage Teichl-Weyrer		2.543,55
d) Anlage Grades		2.543,55

**KANALBENÜTZUNGSBEITRÄGE**

<b>a) Anlage Metnitz</b>		
- Bereitstellungsgebühr	je BE	99,70
- Benützungsggebühr	je m <sup>3</sup>	1,30
<b>b) Anlage Laßnitz</b>		
- Bereitstellungsgebühr		99,70
- Benützungsggebühr		1,30
<b>c) Anlage Teichl-Weyrer</b>		
- Bereitstellungsgebühr		99,70
- Benützungsggebühr		1,30
<b>d) Anlage Grades</b>		
- Bereitstellungsgebühr		99,70
- Benützungsggebühr		1,30

**ABFALLBESEITIGUNGSBEITRÄGE**

<b>1) Bereitstellungsgebühr</b>		
a) im Abholbereich	je Wohneinheit/Jahr	50,80
b) im Sonderbereich		50,80
<b>2) Benützungsggebühr</b>		
a) im Abholbereich		
je 120 Liter Behälter	je Entleerung	6,30
je 240 Liter Behälter		12,50
je 360 Liter Behälter		18,80
je 1100 Liter Behälter		57,30
je 60 Liter Müllsack		12,10
je m <sup>3</sup> Müll lose		15,00
b) im Sonderbereich		
je 120 Liter Behälter		5,70
je 240 Liter Behälter		11,20
je 360 Liter Behälter		16,90
je 1100 Liter Behälter		51,50
je 60 Liter Müllsack		12,10
je m <sup>3</sup> Müll lose		15,00

**FRIEDHOFGEBÜHREN****Die Gebühr für 10 Jahre beträgt:**

Mauergräber (Feld 1+2)	von 165,00 bis 330,00
Familiengräber (Feld 3-6)	von 135,00 bis 195,00
Einzelgräber (Feld 3-6)	75,00
Kindergräber (Feld 3-6)	45,00
Kostenbeiträge für Müll und Wasser/jährlich	10,00
Benützungsentgelte Aufbahnhalle Metnitz und Grades	90,00
Grabherstellung Gemeindefriedhof Metnitz (zzgl. allfälliger Sonn-, Feiertags- und Winterzuschläge)	495,00
Urnenbestattung	90,00

# MÜLLABFUHR - Jahreskalender 2021

## Hausmüllabfuhr 2021

Bereich I- WEST		Bereich II - Ost	
Oberhof	Wöbring/Oberalpe	Marienheim	Maria Höfl
Mödring	Preining	Zwatzhof	Grades- Markt
Schwarzenbach	Vellach	Klachl	Feistritz
Unteralpe	Metnitz- Markt	Teichl	Schnatten
ABFUHRTAG	TERMIN	ABFUHRTAG	TERMIN
Dienstag	12.01.2021	Dienstag	26.01.2021
Dienstag	09.02.2021	Dienstag	23.02.2021
Dienstag	09.03.2021	Dienstag	23.03.2021
*Mittwoch	07.04.2021	Dienstag	20.04.2021
Dienstag	04.05.2021	Dienstag	18.05.2021
Dienstag	01.06.2021	Dienstag	15.06.2021
Dienstag	29.06.2021	Dienstag	13.07.2021
Dienstag	27.07.2021	Dienstag	10.08.2021
Dienstag	24.08.2021	Dienstag	07.09.2021
Dienstag	21.09.2021	Dienstag	05.10.2021
Dienstag	19.10.2021	*Mittwoch	03.11.2021
Dienstag	16.11.2021	Dienstag	30.11.2021
Dienstag	14.12.2021	Dienstag	28.12.2021

\*Terminverschiebung aufgrund von Feiertag

## Abfuhrtermine gelbe Säcke

Dienstag	19.01.2021	Freitag	*21.05.2021	Dienstag	28.09.2021
Dienstag	02.03.2021	Dienstag	06.07.2021	Dienstag	09.11.2021
Dienstag	13.04.2021	Dienstag	17.08.2021	Dienstag	21.12.2021

\*Terminverschiebung aufgrund von Feiertag

## Termine Altstoffübernahmestelle Teichl

Übernommen wird:		NICHT übernommen wird:	
Sperrmüll		Haus (Rest)müll/Altpapier	
Silofolien		Kühl- und Gefrierschränke, TV-Geräte/Monitore	
Bauschutt		Problemstoffe/Kunststoffe	
Alteisen und Schrott		Altreifen, E-Schrott	
Freitag	09.04.2021	Freitag	02.07.2021
Freitag	07.05.2021	Freitag	06.08.2021
Freitag	04.06.2021	Freitag	03.09.2021
Freitag		Freitag	01.10.2021
		Freitag	05.11.2021
		Freitag	

**ÜBERNAHMEZEIT: 08:00 bis 16:00 Uhr**  
(Anlieferung außerhalb dieser Zeit ist nicht möglich!!)

## Abfuhrtermine Altpapier

Samstag	09.01.2021	Samstag	15.05.2021	Freitag	17.09.2021
Freitag	22.01.2021	Samstag	29.05.2021	Freitag	01.10.2021
Freitag	05.02.2021	Freitag	11.06.2021	Freitag	15.10.2021
Freitag	19.02.2021	Freitag	25.06.2021	Samstag	30.10.2021
Freitag	05.03.2021	Freitag	09.07.2021	Freitag	12.11.2021
Freitag	19.03.2021	Freitag	23.07.2021	Freitag	26.11.2021
Freitag	02.04.2021	Freitag	06.08.2021	Samstag	11.12.2021
Freitag	16.04.2021	Freitag	20.08.2021	Freitag	24.12.2021
Freitag	30.04.2021	Freitag	03.09.2021		

# MÜLLABFUHR - Jahreskalender 2021

Termine Abholung Altglas							
Dienstag	05.01.2021		Dienstag	11.05.2021		Dienstag	14.09.2021
Dienstag	26.01.2021		Dienstag	01.06.2021		Dienstag	05.10.2021
Dienstag	16.02.2021		Dienstag	22.06.2021		*Mittwoch	27.10.2021
Dienstag	09.03.2021		Dienstag	13.07.2021		Dienstag	16.11.2021
Dienstag	30.03.2021		Dienstag	03.08.2021		Dienstag	07.12.2021
Dienstag	20.04.2021		Dienstag	24.08.2021		Dienstag	28.12.2021

Termine PROBLEMSTOFFSAMMLUNG aus Haushalten und Übernahme ELEKTROALTGERÄTE	
Freitag, 09.04.2021	von 08:00 bis 11:00 Uhr- Bauhof Metnitz von 11:30 bis 14:00 Uhr- Marktplatz Grades
Freitag, 01.10.2021	von 08:00 bis 11:00 Uhr- Bauhof Metnitz von 11:30 bis 14:00 Uhr- Marktplatz Grades

Übernahme von Altspeiseölen und Altspeisefetten
Übernahme jeden Montag (außer Feiertags) von 09:00 bis 11:00 Uhr bei der Kläranlage - Metnitz.

## ERINNERUNG:

**Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass DAS DEPONIEREN DER GELBEN SÄCKE BEI DEN SAMMELSTELLEN ERST EINEN TAG VOR DEM ABFUHRTERMIN ERLAUBT IST!!!**

Liebe Gemeindebürger/Innen!

Bei der Müllsammelstelle Oberhof kommt es laufend zu Problemen mit der **Ablagerung der gelben Säcke!**

Die Gemeinde Metnitz bittet die Bevölkerung abermals, **die gelben Säcke erst 1-2 Tage vor dem Abfuhrtermin** zu den Sammelstellen zu bringen.

## Menge der ausrangierten Elektroaltgeräte steigt an

Dazu gehört vereinfacht gesagt, alles, was einen Stecker, eine Batterie oder einen Akku hat.

So ist die Menge an ausrangierten Monitoren, Handys, Mixern, Kühlschränken und anderen Elektrogeräten innerhalb der letzten Jahre um über 20 Prozent gestiegen.

Die Gründe: fortschreitende technische Innovation. Immer mehr an sinnvollen und sinnlosen Dingen, die das Leben erleichtern oder einfach nur Spielerei sind, kommen auf den Markt. Aber auch die Tatsache, dass Elektrogeräte und elektronische Geräte immer billiger werden, trägt zur Steigerung der Mengen bei.

Auch wenn Österreich Spitzenreiter mit einer Sammelquote von 60% ist, wobei von diesen gesammelten Elektroaltgeräten dann 85% recycelt werden, gibt es immer noch Potential nach oben.

Restmüllanalysen zeigen, dass leider immer noch Elektroaltgeräte bzw. Batterien im Hausmüll landen, anstatt beim Altstoffsammelzentrum abgegeben zu werden.

**Daher unsere Bitte an Sie: bringen Sie all Ihre ausrangierten Elektroaltgeräte und alle Ihre Batterien und Akkus, die im Haushalt anfallen, zum Alt- oder Wertstoffsammelzentrum Ihrer Gemeinde.**

# Gemeinsam besprechen.



## SVS-BERATUNGSTAGE 2021

### Metnitz

**Marktgemeindeamt (GA)**  
Marktplatz 4, 9363 Metnitz

TAG	DATUM	ZEIT	ORT
DI	<b>12.01.21</b>	08:30-12:00	GA
DI	<b>09.02.21</b>	08:30-12:00	GA
DI	<b>09.03.21</b>	08:30-12:00	GA
DI	<b>06.04.21</b>	08:30-12:00	GA
DI	<b>04.05.21</b>	08:30-12:00	GA
DI	<b>01.06.21</b>	08:30-12:00	GA
DI	<b>29.06.21</b>	08:30-12:00	GA
DI	<b>27.07.21</b>	08:30-12:00	GA
DI	<b>24.08.21</b>	08:30-12:00	GA
DI	<b>07.09.21</b>	08:30-12:00	GA
DI	<b>05.10.21</b>	08:30-12:00	GA
DI	<b>02.11.21</b>	08:30-12:00	GA
DI	<b>30.11.21</b>	08:30-12:00	GA

**AUSWEISPFlicht**  
BITTE BRINGEN SIE EINEN LICHTBILDAUSWEIS MIT!

Sie erreichen uns unter 050 808 808



**SVS**  
Gemeinsam gesünder.

Unter dem Motto "KENNST DU DEINE GEMEINDE" können Sie im Gemeinde-Wandkalender 2021 jeden Monat "MetnitzTaler" gewinnen!

*Metnitz / Grades / Feistritz / Oberhof / Kärntnerisch Laßnitz*



# Marktgemeinde METNITZ

Marktplatz 4, 9363 Metnitz | Tel. (04267) 220-0 | Fax (04267) 220-10 | metnitz@ktn.gde.at | www.metnitz.gv.at

## KENNST DU DEINE GEMEINDE ???

**Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend !**

Im Gemeinde-Kalender 2021 haben wir zu jedem Monats-Bild eine Frage an Sie.

Für die Übermittlung der richtigen Antwort haben Sie folgende Möglichkeiten:

- per Email an [anita.weyerer@ktn.gde.at](mailto:anita.weyerer@ktn.gde.at)
- mit der Post an die **Marktgemeinde Metnitz, Marktplatz 4, 9363 Metnitz**
- oder persönliche Abgabe im **Gemeindeamt**

Die Antworten müssen am jeweiligen Monatsletzten eingelangt sein.

Mit Hilfe der Kinder des Kindergartens und der Schule werden jedes Monat "3 Gewinner" ermittelt.

Zu gewinnen gibt es monatlich "MetnitzTaler" im Wert von **1 x € 30,- / 1 x € 20,- / 1 x € 10,-**

Die Auflösung finden Sie auf unserer Homepage und im Metnitzer Journal.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen - die Gewinner werden schriftlich verständigt - Viel Glück

### Beantworten Sie folgende Fragen:

- Jänner:** Von "WO nach WO" wurde dieses Bild fotografiert... ?  
**Februar:** Wo befindet sich dieses Weg-Marterl... ?  
**März:** Der letzte Bergrücken heißt... ?  
**April:** Wie heißt dieser Brunnen... und wo steht er... ?  
**Mai:** Welchen Vulgar- und Familiennamen hat dieser "eingekreiste" Bauernhof... ?  
**Juni:** Wo steht dieses Wasserkreuz... ?  
**Juli:** In welchem Graben beginnt dieser Regenbogen... ?  
**August:** Auf welcher Wanderweg-Nummer steht dieses Marterl... ?  
**September:** Wo steht dieser schöne, alte Fachwerksbau ?  
**Oktober:** Erkennen Sie mindestens drei von diesen 6 Gipfeln... ?  
**November:** Diese Bank steht wo... ?  
**Dezember:** In welcher Ortschaft steht dieses ehemalige Gasthaus... ?

Die Fotos wurden uns von Herrn Walter Lesch zur Verfügung gestellt - herzlichen Dank !

Ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest  
sowie ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr

# 2021

wünschen Ihnen der Bürgermeister,  
die Gemeinderäte und Gemeindebediensteten

# Die neue Kärntner Heizungsanlagenverordnung

Mit 1. 4. 2015 ist die neue Kärntner Heizungsanlagenverordnung (K-HeizVO) in Kraft getreten. Sie soll einen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität und zur effizienten Energienutzung leisten. Dazu sind bezüglich Heizungsanlagen emissionsmindernde Maßnahmen erforderlich. Wurden bisher Abgasmessungen nur an mit flüssigen und gasförmigen Brennstoffen betriebenen Heizungsanlagen vorgenommen, so sind nun auch verpflichtende Abgasmessungen an Heizungsanlagen vorgesehen, die mit festen Brennstoffen (Stückholz, Holzhackgut, Pellets, Kohle und Koks, etc.) betrieben werden.

## WAS WIRD DURCH DIE HEIZUNGSANLAGENVERORDNUNG GEREGLT?

### DIE ERRICHTUNG UND AUSSTATTUNG VON HEIZUNGSANLAGEN

Die Verordnung enthält nähere Angaben zur Errichtung und zum Einbau von Heizungsanlagen und Blockheizkraftwerken (BHKW).

Jede Neuerrichtung bzw. jeder Tausch einer Feuerstätte, Heizungsanlage oder eines BHKWs ist dem öffentlich zugelassenen Rauchfangkehrer und dem Bürgermeister zu melden.

### DIE GRENZWERTE

Die Verordnung gibt die Emissionsgrenzwerte für Heizungsanlagen und BHKW für die durchzuführenden Überprüfungen vor Ort an. Die höchstzulässigen Grenzwerte hängen von der Art des Brennstoffes und der Nennwärmeleistung der Heizungsanlage ab.

### DIE ZULÄSSIGEN BRENN- UND KRAFTSTOFFE SOWIE DIE LAGERUNG VON FESTEN BRENNSTOFFEN

Für Heizungsanlagen dürfen nur die vom Hersteller genannten zulässigen Brenn- und Kraftstoffe verwendet werden. Das Verbrennen sonstiger Brennstoffe, insbesondere Abfälle jeglicher Art, ist verboten. Rechnungen über den Brennstoffeinkauf sind aufzubewahren.

### DIE ÜBERPRÜFUNGEN VON HEIZUNGSANLAGEN UND BHKW

Heizungsanlagen und BHKW sind innerhalb von **vier Wochen** nach Inbetriebnahme und danach wieder-

kehrend einer Überprüfung zu unterziehen, bei welcher die Errichtung und Ausstattung der Heizungsanlage sowie die Einhaltung der Grenzwerte und das Vorhandensein des Anlagendatenblattes, kontrolliert werden.

### Ausgenommen von dieser Überprüfung sind u.a.:

- ☀ Einzelfeuerstätten bzw. Raumheizgeräte (z.B. Kaminöfen, Kachelöfen, Herde)
- ☀ Anlagen, die nur selten (< 250 Stunden pro Jahr) in Betrieb sind
- ☀ Anlagen in Objekten ohne Anschluss an die öffentliche Stromversorgung

### DIE EINFACHE ÜBERPRÜFUNG (ABGASMESSUNG) GEMÄSS § 15 K-HEIZVO UND DEREN INTERVALL

Bei der einfachen Überprüfung wird die Einhaltung der gesetzlichen Grenzwerte überprüft. Heizungsanlagen und BHKW sind spätestens vier Wochen nach Inbetriebnahme einer solchen Abgasmessung zu unterziehen.

Anschließend sind folgende Intervalle einzuhalten:

#### jährlich:

- ☀ bei Heizungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung unter 50 kW und Warmwasserbereitern mit einer Nennwärmeleistung ab 26 kW, soweit diese mit nicht standardisierten biogenen Brennstoffen betrieben werden
- ☀ bei Heizungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung ab 50 kW und bei Blockheizkraftwerken

#### alle zwei Jahre:

- ☀ bei Heizungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung unter 50 kW und Warmwasserbereitern mit einer Nennwärmeleistung ab 26 kW, soweit diese mit standardisierten biogenen oder fossilen Brennstoffen betrieben werden

#### alle vier Jahre:

- ☀ bei Gasheizungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung unter 26 kW

Das Ergebnis der einfachen Überprüfung ist vom Prüforgang im Prüfbericht einzutragen. Ist für die Einhaltung der Grenzwerte die ganze Anlage oder ein wesentlicher Bauteil dieser zu erneuern, so wird der Prüfbericht dem zuständigen Bürgermeister übermittelt. Der Prüfbericht ist mindestens bis zur nächsten Überprüfung bei der Anlage aufzubewahren.

## DIE DURCHFÜHRUNG DER REGELMÄSSIGEN INSPEKTION (ENERGIEEFFIZIENZ-ÜBERPRÜFUNG) UND DEREN INTERVALL

- ☀ für alle Heizungsanlagen über 20 kW
- ☀ zusätzlich zur Abgasmessung (einfache Überprüfung)
- ☀ Überprüfung der zugänglichen Teile, zB:
  - ☀ Wärmeerzeuger
  - ☀ Steuerungssystem
  - ☀ Umwälzpumpe
  - ☀ Wärmeverteilsystem
- ☀ Prüfung des Wirkungsgrades der Heizungsanlage
- ☀ Überprüfung der Dimensionierung im Verhältnis zum Heizbedarf des Gebäudes

### Die regelmäßige Inspektion hat zu erfolgen:

- ☀ **alle 6 Jahre:** bei Heizkessel bis zu einer Nennleistung von 100 kW
- ☀ **alle 4 Jahre:** bei Gasheizkessel mit einer Nennleistung von mehr als 100 kW
- ☀ **alle 2 Jahre:** bei Heizkessel mit einer Nennleistung von mehr als 100 kW

Vom Prüforgang ist ein Inspektionsbericht zu erstellen. Dieser ist an die Landesregierung zu übermitteln und vom Eigentümer oder Verfügungsberechtigten der Anlage bis zur nächsten Inspektion aufzubewahren.

**Klimaaktiv Tipp:** Aufbauend auf diesen Prüfberichten kann mit geringem Mehraufwand eine komplette Analyse Ihres Heizsystems, der **klimaaktiv** Heizungs-Check, mit Abschätzung möglicher Energie- und Kosteneinsparungen, erstellt werden. Fragen Sie, ob Ihr Prüforgang zusätzlich auch diesen Check anbietet.

Informationen unter [www.klimaaktiv.at/heizungcheck](http://www.klimaaktiv.at/heizungcheck)

## DIE SANIERUNG (ERNEUERUNG) DER HEIZUNGSANLAGE ODER BHKW UND DEREN FRISTEN

Werden die Grenzwerte der Verordnung nicht eingehalten, ist die Heizungsanlage oder das BHKW innerhalb von längstens acht Wochen ab dem Zeitpunkt der Feststellung dieses Mangels durch eine Wartung oder Reparatur zu sanieren. Diese Frist verlängert sich, wenn die Behebung des Mangels nicht durch eine Wartung oder Reparatur erfolgen kann, sondern die ganze Anlage oder ein wesentlicher Bauteil erneuert werden muss.

## WER DIE ÜBERPRÜFUNG ZU BEAUFTRAGEN HAT

Der Eigentümer der Anlage bzw. der Verfügungsberechtigte (zB. Mieter, Pächter) hat für die Überprüfungen die berechtigten Fachunternehmen oder -personen (Prüforgane) zu beauftragen.

Der Rauchfangkehrer informiert bei fehlenden Prüfberichten über die Verpflichtung zur Überprüfung.

## WER DIE ÜBERPRÜFUNGEN DURCHFÜHREN DARF

Fachunternehmen oder -personen, die eine entsprechende Prüfnummer haben und nach § 24 K-HeizG befugt sind. Dies sind:

- ☀ gewerberechtlich Befugte (z.B. Installateure, Rauchfangkehrer, Messtechniker)
- ☀ Ziviltechniker des einschlägigen Fachgebietes
- ☀ akkreditierte Überwachungs- und Prüfstellen
- ☀ Sachverständige des einschlägigen Fachgebietes

Eine Liste der berechtigten Prüforgane finden Sie unter [www.umwelt.ktn.gv.at](http://www.umwelt.ktn.gv.at)

## WAS DIE ÜBERPRÜFUNG KOSTET

- ☀ für die einfache Überprüfung (Abgasmessung) höchstens € 45,- (inkl. MwSt)
- ☀ für die regelmäßige Inspektion höchstens € 75,- (inkl. MwSt) bzw.
- ☀ € 45,-, wenn die Überprüfung der Dimensionierung der Heizungsanlage nicht wiederholt werden muss

## WELCHE UNTERLAGEN BEREITZUHALTEN SIND

- ☀ Letzter Prüfbericht / Inspektionsbericht
- ☀ Anlagendatenblatt inkl. Änderungen an der Heizungsanlage
- ☀ Typenschild bzw. CE-Kennzeichnung am Heizkessel
- ☀ technische Dokumentation
- ☀ Beschreibung des Pufferspeichers

## WER GIBT AUSKUNFT UND HILFT ?

Installateure, Rauchfangkehrer und Prüforgane, die jeweilige Gemeinde und das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 - Umwelt, Wasser und Naturschutz.

## WANN TRITT DIE VERORDNUNG IN KRAFT?

Die K-HeizVO ist mit 01.04.2015 in Kraft getreten. Für bestehende mit festen Brennstoffen betriebene Heizungsanlagen sieht die Verordnung eine Übergangsregelung vor, die eine Überprüfung bis spätestens 01.04.2017 festlegt. Neue Anlagen sind sinnvollerweise bei Einbau, spätestens jedoch innerhalb von vier Wochen ab Inbetriebnahme überprüfen zu lassen. Die Intervalle und Laufzeiten der Überprüfungen von bestehenden, bisher schon überprüfungspflichtigen Heizungsanlagen, bleiben unverändert.

## WO FINDEN SICH DIE RECHTLICHEN GRUNDLAGEN ?

Die rechtlichen Grundlagen finden sich im Kärntner Heizungsanlagengesetz (K-HeizG) sowie in der Kärntner Heizungsanlagenverordnung (K-HeizVO).

Weitere Informationen finden sie unter: [www.umwelt.ktn.gv.at](http://www.umwelt.ktn.gv.at)

**Impressum:** **Amt der Kärntner Landesregierung**  
Abteilung 8 - Umwelt, Wasser und Naturschutz  
Flatschacher Straße 70, 9020 Klagenfurt am Wörthersee  
Tel.: 050 536-18002, Fax.: 050 536-18000  
E-Mail: [abt8.post@ktn.gv.at](mailto:abt8.post@ktn.gv.at), [www.umwelt.ktn.gv.at](http://www.umwelt.ktn.gv.at)

**SV Oberes Metnitztal****Sektion Wintersport**

Leider müssen wir aufgrund der aktuellen Situation  
"der Corona-Pandemie" einige Fixtermine absagen:

**Weihnachtsschikurs 2020  
und  
Volksbank-Metnitztal-Cup 2021**

Das Renngruppentraining 2020/2021 werden wir versuchen,  
nach vorgegebenen Vorschriften aufrechtzuerhalten.

**Infos folgen via SMS**

(Das Bild entstand noch vor der Corona-Pandemie)



## Wandertag der Gemeindemitarbeiter



Am 11.09.2020 fand heuer wieder unser Wandertag statt. Die Wanderroute führte vom Marktplatz in die Unteralpe über die Oberalpe, wo wir eine Labestation bei der Familie Auer vlg. Pichler vorbereitet hatten. Nach einer kleinen Stärkung ging es weiter Richtung Metnitz. Im Gasthaus "Zur Bruni" haben wir den Nachmittag gesellig ausklingen lassen.

Ein großes Dankeschön an alle,  
die uns auf der Wegstrecke eingeladen  
und bewirten haben!



## Themenwandertag

gesunde  
gemeinde



Am 5. September fand in Grades einer der traditionellen "Gesunde Gemeinde" Themenwandertage statt.

Die Vorsitzende der Gesunden Gemeinde Metnitz, Frau Lamereiner sowie Frau Warl vom Kneippverein St. Veit an der Glan konnten dazu zahlreiche Teilnehmer begrüßen.

Bei wunderschönem Wetter wanderte die Gruppe entlang des Märchenwanderweges, wo die Märchenfahrräder nicht nur begutachtet, sondern auch gleich ausprobiert werden konnten.

Nach Anleitung von Frau Sonja Gucher wurde an mehreren Stationen des Weges auch fleißig geturnt und die Aussicht genossen. Bei der Rückkehr wurden die 16 Wanderer im Gasthaus Engl mit Speis und Trank gestärkt.



## Wilhelm Gruber in Pension



Wilhelm Gruber von der Fa. Elektro Gruber ist heuer in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.

Er hat seinen Betrieb 1990 gegründet und in diesen "30" Jahren einige Lehrlinge ausgebildet.

Er war stets darauf bedacht, dass in seinem Betrieb, in dem teilweise bis zu 7 Mitarbeiter beschäftigt waren, alle Mitarbeiter aus der Region stammten - wobei sein letzter Lehrling sogar aus dem gleichen Haushalt war!

Was die Kunden an ihm besonders geschätzt haben war seine 24h Erreichbarkeit.

Die Marktgemeinde Metnitz wünscht Wilhelm und seiner Familie alles Gute für die Zukunft, vor allem aber Gesundheit und bedankt sich für 30 Jahre Zuverlässigkeit.

Auch der  
Wirtschaftsstammtisch  
wünscht Dir lieber Wilhelm  
vor allem Gesundheit  
und viel Zeit für  
Deine Familie



## Bibliothek

### Patrick Addai - Autorenlesung mit Pfiff

Am Dienstag, 20. Oktober 2020 besuchte uns der aus Ghana stammende Autor und Schauspieler Patrick Addai. Durch sein Studium der Volkswirtschaft in Linz und der Soziologie und Politologie in Salzburg kam er in Kontakt mit dem Theater des Kindes in Linz. Als Kulturreferent besucht er Schulen und Kindergärten und erzählt Geschichten aus seiner Heimat.

1999 erhielt er in Österreich den Interkulturpreis.

In seinen Büchern bringt er afrikanische Tradition ans Tageslicht. Damit möchte er den reichen Schatz der afrikanischen Kulturen bekannt machen.

Einige Bücher - aus denen er bei der Autorenlesung vortrug:

„Ein Adler bleibt immer ein Adler“

Ein Adlerjunges wächst bei den Hühnern auf und wird, wie alle Küken als Huhn erzogen. Der Jäger macht den Adler aufmerksam, dass er ein Adler sei, er sich aber nicht wie einer benehmen würde!

Zu guter Letzt sieht der Adler ein, dass er ein Adler ist und erhebt sich in die Lüfte!

„Das Schnarchen der Ungeheuer SASABONSAM“

„Sprich endlich mit mir, Esel“

„Die Großmutter übernimmt das Fernsehen“

„Soll ich einen Elefanten heiraten, fragte der Frosch“

„Kalebasse voller Weisheit. Afrikanische Geschichten und Lebensweisheiten“

Herr Addai war in seiner Landestracht, die sehr bunt ist, gekleidet. Er hat auch eine Trommel und sehr viele seiner geschriebenen Bücher mitgebracht.

Die Stunde verging wie im Fluge! Die Schülerinnen und Schüler waren so gute Zuhörer und machten auch beim Klatschen und Tanzen mit. Herr Addai war von seinem Publikum restlos begeistert!

**Es war wirklich eine sehr gelungene Lesung!**

*Rosemarie Bodner - Schulleitung*



*Herr Patrick Addai beim Vorstellen seiner Bücher...*



*Auch getrommelt wurde...*



*Der Autor zeigt wie ein Adler fliegt, aus dem Buch „Ein Adler bleibt immer ein Adler“ und das Publikum fliegt auch mit...*



# Homeschooling

## 2. Lockdown in der Schule - Wie funktioniert das Distance Learning

Seit 17. November 2020 sind die Schulen für drei Wochen geschlossen und die Schüler/Innen müssen wieder von zuhause aus lernen.

Die Schulschließung kam weniger überraschend als beim 1. Lockdown, denn auch in Metnitz steckten sich mehrere Schüler einer Klasse an, sodass die gesamte Klasse und 6 Lehrer/Innen in Quarantäne geschickt werden mussten. Es wurde immer schwieriger, genügend Lehrer für den Unterricht zur Verfügung zu haben und auch die Ansteckungsgefahr wurde immer größer.

Die Lehrer/Innen und auch die Schüler sind dieses Mal viel besser auf die Schließung vorbereitet als beim ersten Mal.

### Distance Learning in der Mittelschule

Jede Schülerin und jeder Schüler hat eine schuleigene E-Mail Adresse bekommen und eine Einführung in das Programm Teams erhalten. So können die Mittelschullehrer/Innen ihren Schülern die Aufgaben und Arbeitsblätter täglich in der Früh laut Stundenplan zukommen lassen. Die Schüler/Innen arbeiten online oder drucken das Arbeitsblatt aus bzw. arbeiten im Heft. Manchmal treffen die Schüler/Innen die Lehrer im Teams zu einer online Besprechung oder die eine oder andere Unterrichtsstunde wird per Livestream online übertragen. Natürlich werden auch noch immer Telefonate durchgeführt.

Die erledigten Aufgaben müssen zur Korrektur wieder ins Teams hochgeladen werden. Umständlich und langwierig? – Aber es funktioniert und alle Schüler/Innen haben so einen gewissen Lernfortschritt aufzuweisen!

Wer zuhause keine guten technischen Voraussetzungen vorfindet, sich nicht auskennt oder die Eltern arbeiten müssen, kommen in die Schule. Hier wird sehr flott und ordentlich unter Aufsicht gearbeitet.

### Distance Learning in der Volksschule

Die Schülerinnen und Schüler erhalten einmal wöchentlich einen Plan, den sie mit den Eltern oder alleine durcharbeiten sollen. Schüler/Innen, die sich zuhause schwertun oder deren Eltern arbeiten müssen, kommen in die Schule und arbeiten hier.

Die Lehrerinnen treffen ihre Schüler manchmal zu kleinen Konferenzen im ZOOM oder motivieren sie mit einem Video. Sie lassen sie sogar Gedichte aufnehmen und das Tondokument zuschicken oder Lesehausübungen über WhatsApp Video vorlesen.

Obwohl das Homeschooling wirklich tolle Fortschritte gemacht hat, hoffen wir alle – Lehrer, Schüler und Eltern, dass bald wieder Normalität in den Schulalltag einkehrt!

*Rosemarie Bodner- Schulleitung*



*Die Mittelschüler/Innen arbeiten im PC Gruppenraum... Sie haben beinahe alle Aufgaben am PC zu erledigen...*



*Die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Klasse Volksschule arbeiten im Turnsaal und die Erstklässler sind in ihrer Klasse im Volksschulgebäude untergebracht...*

## MINT-Unterricht | MINT-Unterricht | MINT-Unterricht | MINT-Unterricht

### Sensation: 3.-Klässler hebt Lehrerin auf!

Wie geht die Kartoffel am leichtesten durch die Presse? Kann man mit einem Finger einen Nagel in ein Brett schlagen? Wie geht die Türe auf, wenn keine Türschnalle dran ist? Solchen und ähnlichen Fragen wurde in der 3. Klasse Volksschule in MINT auf den Zahn geföhlt. Mit viel Spaß und großem Eifer wurde fleißig experimentiert. Verblüffende Ergebnisse waren die Folge! So konnte die kleinste Schülerin die schwerste Kiste quer durch den Raum tragen und ein Schüler hat sogar die Lehrerin aufgehoben!

“Wie kann denn so etwas nur sein?” fragen Sie sich? Dann werden ihnen die 3.-Klässler antworten: “Natürlich mit der Hebelwirkung!” In vielen spannenden Experimenten wurde herausgefunden, dass ein Nagel ohne Zange nicht so leicht aus dem Brett zu bekommen ist und der Kronkorken der Limoflasche einfach nicht abgehen will ohne Hilfsmittel. Gottseidank sind in der 3. Klasse so viele Viefzacks, dass sie sich selbst zu helfen wussten und mit allerlei Hilfsmitteln die Limoflasche und die Türe ohne Türgriff sogleich öffneten.

Nach dem Hebelgesetz lernten die Kinder den Schwerpunkt kennen. Balancespiele mit Korken, Matadorhölzern und Teelichtern vermittelten spielerisch, dass das mit dem Schwerpunkt oft so eine Sache ist. Voller Tatendrang wurden Flaschen schräg gestellt und große Holzdreiecke auf nur einem Finger ausbalanciert. Krönender Abschluss waren Schwerpunkt-Mobiles, welche die Kinder mit großem Eifer und Geschick bauten und die jetzt die Klasse schmücken.

**Erwartungsvoll sehen wir den nächsten MINT-Stunden entgegen:** Welche spannenden Experimente werden uns als nächstes auf spielerische Weise die Naturwissenschaften näherbringen? Und welcher Viefzack wird sie gleich wieder durchschauen und selbst zu experimentieren beginnen? Wir sind gespannt...

*Marlene Wilplinger*



*Sensation: Luca hebt Fr. Wilplinger auf!*



*Kaum zu glauben: Nur durch die Unterstützung am Nagelkopf bleibt das Gabelkarussell im Gleichgewicht. Mariella hat den Versuch ganz toll zusammengebaut!*



*Franziska hat eine Kerzenwippe gebaut! Wichtig ist: Wie bleibt sie im Gleichgewicht?*

MINT-Unterricht | MINT-Unterricht | MINT-Unterricht | MINT-Unterricht



Marie hat es bereits herausgefunden: die schwerere Kerze rückt näher zum Unterstützungspunkt, die leichtere weiter weg!



Richtiges Nägeleinschlagen will gelernt sein. Selina zeigt es vor.



Julian findet den Unterstützungspunkt und kann das schwere Holzdreieck balancieren.



Annika und Leonie üben das Nägeleinschlagen.



Hebelwirkung wird geprüft: Livia, Franziska, Leonie und Emely



# Tennisklub Grades

*Liebe Sportbegeisterte und  
Liebe Tennisfreunde!*



Eine "holprige" Tennissaison 2020 ist zu Ende. Aufgrund des "Corona-Virus" konnten wir nicht alles wie geplant bzw. wie beabsichtigt durchführen. Trotzdem gab es sehr viele Höhepunkte - dafür ein ganz großes Dankeschön an Euch alle! Mittlerweile befindet sich die Tennisanlage im wohlverdienten Winterschlaf.

## Gemeindemeisterschaft - Nachtrag:

Aufgrund der Witterungsverhältnisse am Finaltag musste das Herren-Finale nachgetragen werden. Wir gratulieren Michael Krumlacher nochmals zum "Gemeindemeister 2020".

### Herren Einzel A-Bewerb:

1. Krumlacher Michael
2. Geier Hans-Jürgen
3. Kaiser Wolfgang



Gemeindemeister 2020 - Michael Krumlacher



Gemeindevizemeister 2020 - Hans-Jürgen Geier

## Tennistraining für Kinder und Jugendliche:

Ab diesem Jahr hat der Tennisklub Grades einen neuen Weg eingeschlagen. Über die gesamte Tennissaison - von Mitte Mai bis Anfang Oktober - gab es ein Tennistraining für Kinder und Jugendliche... alle waren begeistert. Durch das regelmäßige Training konnte man die Fortschritte Woche für Woche mitverfolgen.

Der Tennisklub Grades wird auch weiterhin versuchen, Junge bzw. "Junggebliebene" für diesen wunderschönen Tennissport zu begeistern.

## Saisonabschluss-Gauditurnier:

Diese Veranstaltung war heuer auch der Saisonabschluss. Aufgrund der fallenden Temperaturen wurde ein paar Tage danach die Tennissaison 2020 beendet.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten - die Begeisterung und die Stimmung war großartig.

## Vorschau auf das Jahr 2021:

- Tennistrainingslager im Frühjahr (wenn es die Umstände zulassen)
- Saisonöffnung - Anfang Mai
- Kärntner Tennismeisterschaften - beide Mannschaften vom TK Grades/Metnitz sind wieder dabei
- Kinder- und Jugendtennis mit Unterstützung von professionell ausgebildeten Trainern
- Dienstag ist Damentennis
- Donnerstag ist Herrentennis
- Vereinsmeisterschaften, Gauditurnier usw. (Termine stehen noch nicht fest)

**Wir möchten uns bei allen,  
die uns immer tatkräftig unterstützen,  
recht herzlich bedanken!**

**Wieder geht ein Jahr zu Ende - es war eine schöne Zeit  
mit Euch auf der Tennisanlage.**

**Frohe Weihnachten mit besinnlichen Stunden  
mögen Euch beschert sein.**

**Für das neue Jahr wünschen wir Euch  
Glück und Gesundheit!**

*Obmann - Johann Geier*

*Sektionsleiter - Hans-Jürgen Geier*





# SV Oberes Metnitztal - Sektion Fußball

Liebe Fans, Gönner und Sponsoren des SV Oberes Metnitztal!

Wir konnten die Herbstsaison 2020 planmäßig zu Ende spielen. Einzig das letzte Spiel am 31. Oktober, auswärts in Launsdorf fiel den ersten Ausgangsbeschränkungen zum Opfer. Diese Runde wäre aber sowieso schon eine vorgezogene Frühjahrs-Partie gewesen. Alle anderen Ligen im Kärntner Unterhaus mussten die Saison abbrechen und die Spiele werden nach Möglichkeit im Frühjahr vor dem offiziellen Saisonstart bzw. an den Ersatzterminen nachgeholt.

Das ist auch gleichzeitig der große Unsicherheitsfaktor. Können wir wie geplant Ende Jänner in die Vorbereitung starten, werden Testspiele ab Februar möglich sein und kann mit einer Meisterschaft Ende März planmäßig begonnen werden? Wir können es noch nicht abschätzen und müssen die nötigen Schritte und Maßnahmen der Bundesregierung abwarten.

In einer spannenden Saison konnten jedoch alle Spiele in der 1. Klasse C bestritten werden. Die Tabelle ist so eng wie lange nicht. Der Favorit St. Veit hat ordentlich Punkte liegen gelassen und dem Friesacher AC erging es gleich. Jedoch liegen zwischen dem Tabellenführer SC Kappel bis zum 5. Platzierten Friesach nur 3 Punkte!

## +++RÜCKBLICK+++

Nach dem guten Start mit 7 Punkten aus 3 Spielen, u.a. mit einem super 3:2 Heimsieg gegen Titelfavorit St. Veit und einem 1:1 Unentschieden beim Mitfavorit Friesach, konnte man mit der Punkteausbeute sehr zufrieden sein.

Doch in den letzten Runden fehlte es uns an der nötigen Konstanz und man konnte mit je einem Sieg und einem Unentschieden, bei 3 Niederlagen, nicht ganz am Spitzenfeld anschließen.

Mit 19 Punkten liegen wir somit an 6. Stelle.

## TABELLE - 1.Klasse C - Saison 2020/2021

	Spiele	S	U	N	Diff.	Punkte
1. Kappel	13	8	3	2	11	27
2. Reichenau	13	8	2	3	15	26
3. Oberglan	13	8	1	4	10	25
4. St.Veit	13	7	3	3	11	24
5. Friesach	13	7	3	3	10	24
<b>6. SVOM</b>	<b>13</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>- 4</b>	<b>19</b>
7. Launsdorf	13	5	3	5	2	18
8. Steuerberg	13	5	2	6	5	17
9. Guttaring	13	4	4	5	- 8	16
10. Treibach	13	4	2	7	- 5	14
11. Liebenfels	13	3	4	6	- 4	13
12. Ebental	13	4	1	8	-13	13
13. HSV	13	3	2	8	- 8	11
14. Glanegg	13	2	2	9	-22	8

## +++FAZIT+++

Ein Platz im oberen Mittelfeld der Tabelle steht am Ende dieser Herbstsaison zu Buche, mit dem wir natürlich nicht ganz zufrieden sind! Nun heißt es umso härter in der Vorbereitung zu arbeiten und aus den vergebenen Chancen zu lernen, damit wir gemeinsam im Frühjahr den Rückstand verringern und die vorderen Tabellenplätze in Angriff nehmen können.

Hervorzuheben ist auf alle Fälle, das vermehrt auf junge einheimische Spieler gesetzt wurde und sich diese wie z.B. Florian Knapp in die Stammelf spielen konnten.

## +++NACHWUCHS+++

Unsere U12 konnte alle ihre Spiele im Herbst (insgesamt 14 !) bestreiten. Durch die hervorragende Organisation unserer Trainer mit den anderen Mannschaften, haben wir es geschafft die letzten drei Spiele im November, vorzuverlegen und konnten die Meisterschaft am sehr guten 4. Platz abschließen. 6 Siege stehen lediglich ein Unentschieden und 7 Niederlagen gegenüber. Mit tollen Spielen wussten unsere Jüngsten auf alle Fälle zu begeistern!

Großes Lob an unsere Trainer Sebastian Hashold und Patrick Kornherr, sowie an die U12 Kids! Wir hoffen das es im Frühjahr in der gleichen Tonart weiter geht.

## +++UNSERE FANS+++

Danke für eure TREUE in diesen schweren Zeiten! Ihr habt unsere Heimspiele, auch mit den gesetzten Maßnahmen und Einschränkungen, immer zahlreich besucht und uns unterstützt! Dafür an dieser Stelle ein riesengroßes **DANKESCHÖN**.

*EINE GROSSE BITTE AN EUCH ALLE: Gehen wir sorgsam mit dem Thema Covid19 um, da wir alle nicht seriös abschätzen können, wie sich die Pandemie weiterentwickelt!*

*HYGIENEMASSNAHMEN, ABSTAND HALTEN und wenn nötig den MUND-NASEN SCHUTZ tragen, tragen zum Schutz aller Personen bei. Aber vielmehr sichert ein sorgsamer Umgang von uns allen mit dem Virus die Durchführung der Meisterschaft und somit das Bestehen unseres Vereines!*

## +++GEPLANTE VERANSTALTUNGEN+++

Da wir durch die Covid-19 Regelungen bei Veranstaltungen eingeschränkt sind, hoffen wir auf die Durchführung unserer Eisstockturniere. Sobald wir mehr in Erfahrung bringen können werden wir euch natürlich darüber informieren.

- Gemeinde-Eisschützenturnier (Dezember 2020 -> VERSCHOBEN auf 2021)
- Kärntnerstockturnier (Jänner 2021 -> ???)

Besucht uns auch auf Facebook oder Instagram



@sv.oberes.metnitztal



sv.oberes.metnitztal

oder auf unserer Homepage

<https://vereine.fussballoesterreich.at/SvOberesMetnitztal/News/>

# SV Oberes Metnitztal - Sektion Fußball

## +++NEUE AUSGEHGARNITUREN+++

Durch die großzügige Unterstützung der Firma **Bad & Energie Zotter GmbH** mit Geschäftsführer Roman Zotter, der Firma **KW Auer** mit Geschäftsführer Thomas Auer, der Firma **Sport Storfer** mit Geschäftsführer Gernot Storfer und der **Brauerei Hirt**, konnten wir Ende August, die neuen Ausgehgarnturen in Empfang nehmen. **Vielen Dank an unsere Sponsoren!**



# Marktblatt

Berichte aus den Ortschaften Grades, Feistritz, Marienheim,  
Schnatten und Zwatzhof

Schenken heißt,  
einem anderen  
etwas geben,  
was man am  
Liebsten selbst  
behalten möchte.

- Selma Lagerlöf -

50.  
Ausgabe

## Aviso

Auf Grund der  
geltenden und nicht  
vorhersehbaren  
Änderungen der  
„Corona“  
Maßnahmen sind im  
Dezember keine  
Termine planbar!

2. Jänner – nur an diesem Tag

### Sternsinger Aktion

auf verschiedenen Plätzen  
in Grades

*Wenn es die „Corona“  
Maßnahmen erlauben*

17. Jänner

Vorstellungsgottesdienst  
Erstkommunionkinder  
in Grades



Impressum:

Informationsblatt Nr. 50 der Marktgemeinschaft Grades  
Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Marktgemeinschaft  
9362 Grades

Titelbild: Maria Loise Kottas



### *Kinderbetreuung „Gradeser Spatzennest“*

Im September konnte die Kinderbetreuung im Spatzennest „normal“ beginnen. 31 Kinder in 2 Gruppen verbringen den Vormittag und z.T. auch den Nachmittag mit viel Spiel und Spaß mit Ilse, Elisabeth, Sibylle und Margit. Anfang Oktober konnten wir noch unsere Jahreshauptversammlung abhalten. Der Herbst ist dann leider ganz anders verlaufen als in den letzten Jahren. Zu Wolfgangi begrüßen die Kinder vom Spatzennest traditionell den Hauptzelebrant der Festmesse (heuer war der neue Bischof von Kärnten in Grades) mit einem Lied, das war auf Grund der Corona Maßnahmen leider nicht möglich. Das Martinsfest konnte auch nicht in der üblichen Form stattfinden, aber die Betreuerinnen waren sehr bemüht, den Kindern am Vormittag ein Fest für den Hl. Martin im Turnsaal zu ermöglichen, alle waren mit großem Eifer dabei!



Auch unser jedes Jahr stattfindende Weihnachtsbazar war leider nicht möglich, aber wir konnten - unter Einhaltung aller Covid Vorschriften – mehrere Adventkränze binden und fertigstellen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die uns auch heuer die Treue gehalten haben! Ein großes DANKE gebührt auch den Vorstandsmitgliedern und allen Betreuerinnen, die das Binden und Schmücken der Kränze z.T. in Heimarbeit übernommen haben!

Seit dem Lockdown am 3.11. betreuen wir nur etwa ein Drittel Unserer Kinder und wir freuen uns auf die Zeit danach, wenn wieder alle Räume von Kinderlachen erfüllt sind und wieder **alle** die Gemeinschaft genießen können.



*Wir wünschen allen Kindern und Eltern ein stimmungsvolles  
Weihnachtsfest mit so viel Normalität als möglich, genießt die Zeit,  
die ihr gemeinsam verbringen könnt!*

*Wir sind voll Hoffnung, dass der Rest des Kindergartenjahres  
ohne weitere Einschränkungen ablaufen kann und wünschen euch und  
uns allen eine gute Zeit!*

*Traudl Bergner /Obfrau*





*Pfarrre Grades*

## LIEBE PFARRGEMEINDE!

Wir gehen dem Ende **2020** zu!

Was für ein Jahr! Ein Jahr wie dieses, hätte sich **so** wohl niemand erträumt.

Dass ein Virus uns so in die Schranken weisen würde! Aber es ist nun geschehen und wir müssen lernen, damit umzugehen.

Die großen Feierlichkeiten und Zusammenkünfte fielen aus. Auch im kirchlichen Bereich gab es große Einschränkungen. So musste das Kirchweihfest und die gern besuchten „Pfarrkaffee“ abgesagt werden! Dadurch sind viele ältere Personen, manche auch einsam zu hause geblieben, aus Sorge um ihre Gesundheit.



Der Erntedank konnte, zwar in kleinem Rahmen, aber immerhin in gewohnter Weise stattfinden. Bei herrlichem Spätsommerwetter konnte auch das anschließende gemütliche „Zsammsitzen“ im Pfarrgarten – natürlich mit Abstand – noch stattfinden. Allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Danke für die Mithilfe, dass es ein gelungenes Fest wurde.



Auch das traditionelle Wolfgangifest fand nur sehr eingeschränkt statt. Unser neuer **Bischof Dr. Josef Marketz** hat es

sich trotz aller „Corona“ bedingter Einschränkungen nicht nehmen lassen und hat die Hl. Messe gehalten.

Ein besonderer Dank gebührt aber in diesem Zusammenhang dem **Gesangsverein Grades**, welcher kurzfristig eingesprungen ist, um die Messfeier gesanglich zu umrahmen, nachdem der geplante Chor zwei Tage zuvor abgesagt hat.

Aber wir sind voll Hoffnung und Zuversicht, dass das nächste Jahr besser wird. Alle Personen, die erkrankt sind, sei es das Virus oder ein anderes Gebrechen, wünschen wir baldige Genesung! Und wir freuen uns wieder auf gemeinsame Treffen. Vielleicht in der Kirche zur Hl. Messe, Pfarrkaffee oder anderen Festen! Die baulichen Tätigkeiten konnten aber trotzdem durchgeführt werden. Und so konnten die schon Jahre

lang anstehenden Innen-Renovierungen der Pfarrkirche fertig gestellt werden.

Nun erstrahlt sie in heller Farbe!

Jetzt stimmen wir uns auf die stille Zeit ein, in Erwartung Jesu Christi!



*Wir wünschen der Pfarrgemeinde Grades und allen Nachbarn Pfarren ein gesegnetes, glückliches Weihnachtsfest und Gesundheit im Jahr 2021!*

*Euer Pfarrer Bernard Grabowski und der PGR*

*PGR Obfr. Margit Feldschmied*



Ein herzliches „*Vergelt's Gott*“ unserer langjährigen Mesnerin Frau **Sophie Holzer** für ihren immer pünktlich und gewissenhaft ausgeführten Mesnerdienst in unserer Pfarrkirche St. Andrä. Frau Holzer hat mit Ende Oktober auf eigenem Wunsch diese verantwortungsvolle Tätigkeit beendet.  
Wir wünschen ihr alles Gute für die weitere Zukunft.  
Wir bedanken uns aber auch bei **Elfriede und Heinz Dieter Klasen**, die - bis es zu einer Neubestellung kommt - kurzfristig den Mesnerdienst übernommen haben.  
*im Namen von Pfarrer B. Grabowski und des PGR*

Die Pfarre Grades sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die St. Andreas Kirche in Grades **eine(n) Mesner(in)**.



Der Mesner / die Mesnerin sorgt für die Vor-/Nachbereitung der Gottesdienste und achtet darauf, dass alle notwendigen Dinge vorhanden und ordentlich sind. Er/Sie ist für die Pflege und sachgemäße Verwahrung von liturgischen Geräten, Paramenten, Bücher usw. in der Sakristei verantwortlich.  
Vorkenntnisse sind nicht notwendig, eine entsprechende Einschulung ist vorgesehen.  
Bei Interesse und für nähere Details, wie z.B. **Entgelt, Anmeldung**, usw. melden sie sich bitte bei  
**Hr. Pfarrer Bernard Grabowski (Tel. 04267/258)** oder bei unseren Pfarrgemeinderäten.  
*der PGR*



**Friedhofsverwaltung**

Bei der Friedhofswasserstelle wurde ein „Grablichter Schrank“ angebracht. Die darin befindlichen Grablichter in verschiedenen Größen können gegen Bezahlung entnommen werden. Dieses Service der Friedhofsverwaltung ist für Friedhofsbesucher gedacht, welche spontan ein Licht anzünden wollen.  
Wir vertrauen bei diesem Service auf die Ehrlichkeit der Friedhofsbesucher, ein professioneller Automat wäre zu teuer. Wie die Praxis zeigt, wird dieses Angebot sehr gut angenommen und auch die Bezahlung der entnommenen Grablichter funktioniert nach anfänglichen „Problemen“ inzwischen schon ganz gut.

**Pfarrstatistik 2020**

(Stand: 30. November)

**Grades**

Aschmann Elija David  
Staus Theodor Franz Christoph  
Eicher Mia Ayleen  
Steiger Amelie Verena

Keine

Bachlinger Aloisia  
Strainer Justine  
Rinner Bruno  
Wurzer Roman  
Kreuzer Philipp  
Seiß Hedwig

**Taufen**



**Trauungen**



**Todesfälle**



**Feistritz**

Sackl Hannah

Keine

Dielacher Luzia  
Haßhold Herta  
Wurzer Herbert

### 2020 durchgeführte „Projekte“ in der Pfarre Grades:

- **Flügelaltar** der St. Wolfgang Kirche: Reinigung und Sicherung
- **Orgel** in der St. Wolfgang Kirche: Generalservice, neue Intonierung und Einbau eines Gebläses. Im Zuge der Abnahme der Arbeiten durch die Orgelkommission der Diözese wurde auch die Orgel in der Pfarrkirche einer Begutachtung unterzogen. Dabei haben wir Einiges über unsere „Orgeln“ erfahren. Und zwar: Die ursprünglich in St. Wolfgang vorhandene Orgel sollte vergrößert werden. Der damit beauftragte Orgelbauer „Kolaric“ aus Ferlach empfahl aber eine neue Orgel, welche dann vor ca. 140 Jahren eingebaut wurde. Die „alte“ Orgel versieht noch immer ihren Dienst in der Kirche Oberhof. Die Orgel in der Pfarrkirche wurde 1913 vom Orgelbauer „Kuhner“ für die Kirche in St. Margarethen bei Wolfsberg gebaut und im Jahre 1958 von der Pfarre Grades um 40.000,- Schilling abgekauft.
- **Innensanierung der Pfarrkirche**, die Arbeiten konnten pünktlich vor „Allerheiligen“ abgeschlossen werden. Mit der neuen Beleuchtung und der hellen Bemalung haben wir eine sehr schöne Kirche erhalten. Sie würde jetzt in ihrem neuen Glanz mehr Kirchenbesucher verdienen. Weiters die Renovierung und der Wiedereinbau der im Auftrag des Bundesdenkmalamtes Kärnten ausgebauten Grabsteinplatten. Sie warten noch immer auf die Abholung.



Ein „Vergelt's Gott“ auch für die Damen welche die Kirche nach der Renovierung geputzt haben.

Aus dem Chorraum (Altarraum) wurden auf Empfehlung des Bundesdenkmalamtes und der Diözesankonservatorin die Holzbänke und das „Gnadenbild“ entfernt. Das Bild hängt jetzt im Aufgang zur Empore.

Auch die elektrische Anlage und sämtliche Leitungen wurden erneuert und auf den Stand der Technik gebracht. Ein besonderes „Vergelt's Gott“ hat sich Herr **Günther Dörflinger** verdient, welcher, neben der Fa. Elektro Marx, in mehr als hundert Arbeitsstunden wesentlich dazu beigetragen hat.

### - geplante Projekte:

Reinigung und Service der **Orgel in der Pfarrkirche, Außensanierung der Pfarrkirche, Boden im Pfarrsaal, Reinigung der Altäre** in der Pfarrkirche und noch einiges mehr. Auch an der Fassade von St. Wolfgang sind bereits wieder Steinsanierungsarbeiten notwendig. Die Arbeiten (Projekte) werden uns nicht so schnell ausgehen – es gibt noch viel zu tun!

PGR Michael Bergner



*Natur - ist Inspiration,  
Lebensfreude, eine Kraftquelle,  
Frost, Energie, Stille, Erholung,  
fördert unsere Gesundheit und lässt  
uns dankbar sein.*

Machen Sie einen Spaziergang in der freien Natur. Die „Corona Ausgangsbeschränkung“ erlauben das.

Gerade in diesen Zeiten ist ein Spaziergang zum Beispiel im Wald, nicht nur für den Körper gesund, sondern auch für die Seele bzw. das Gemüt.

Bleiben Sie gesund!

Maria Loise Kottas



### Geschätzte Gönner und Freunde der Feuerwehr Grades!

Der erste Satz eines Jahresrückblicks ist immer der schwierigste. Besonders wenn in diesem Jahr eine Pandemie das öffentliche Leben und auch unseren Feuerwehr-Alltag massiv beeinflusst hat.

Das Feuerwehrjahr 2020 war geprägt von Hygienemaßnahmen, Aussetzen des Übungsbetriebs und Einstellen aller kameradschaftlichen Aktivitäten. Zu all dem hatten wir einen extrem einsatzreichen Sommer mit vielen Unwettereinsätzen in unserer Gemeinde zu bewältigen. Eigentlich müsste man sagen: „Das Jahr 2020 war zum Vergessen!“ Aber man muss sich immer auch die positiven Aspekte eines, im wahrsten Sinne des Wortes, „Seuchenjahres“ herausuchen. So konnten wir mit Unterstützung der Gemeinde die Sanierung unseres mehr als 20 Jahre alten Tanklöschfahrzeugs auf Schiene bringen. Wir haben gelernt, wie man auch trotz „Abstand halten“ in Kontakt bleibt und trotzdem Übungen oder Besprechungen durchführen kann.

Mit unserem Jahresrückblick möchten wir Sie über unsere, trotz der bekannten Umstände und Einschränkungen umfangreichen Tätigkeiten im heurigen Jahr informieren und uns bei Ihnen für Ihre großzügige Unterstützung und Ihr Wohlwollen gegenüber der Freiwilligen Feuerwehr Grades bedanken.

Wie immer begann das Feuerwehrjahr mit der Jahreshauptversammlung, bei welcher wir verdiente Kameradinnen und Kameraden ehren und auszeichnen durften:

#### Angelobung

FM Sabrina **SABITZER**

#### Beförderung zum Oberfeuerwehrmann (OFM)

FM Verena **GEIER**, FM Claus **STEIGER**, FM Melanie **STEIGER**

#### Ernennung zum Hauptlöschmeister (HLM)

OLM Philipp **KREUZER**

#### Ärmelstreifen für

**10 Jahre Feuerwehrdienst**

FKUR Bernard **GRABOWSKI**

**15 Jahre Feuerwehrdienst**

BM Margit **BERGNER**

**20 Jahre Feuerwehrdienst**

HFM Peter **STEIGER**

**30 Jahre Feuerwehrdienst**

HFM Franz **LEITNER**

LM Franz **PLATZER**

**35 Jahre Feuerwehrdienst**

HFM Hermann **LAMEREINER**

**45 Jahre Feuerwehrdienst**

EABI Michael **BERGNER**

#### Funktionsabzeichen Atemschutz

OFM David **KNAPP**, FM Hannes **ZECHNER**

#### Auszeichnung Kärntner Medaille

**50 Jahre verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen**

HFM Günther **KNAPP**

#### Einsätze

Bis dato rückten wir zu 35 Einsätzen aus, um unserer Bevölkerung in Notsituationen zu helfen. Einen großen Anteil der Einsätze hat der heurige Unwetter-Sommer verursacht, wo wir teilweise mehrmals täglich ausrücken mussten. Das Einsatzspektrum erstreckte sich von Brandeinsätzen über Verkehrsunfälle, technische Hilfeleistungen bis hin zu den bereits erwähnten Unwettereinsätzen.

#### Übungen

Aufgrund der behördlichen Vorgaben mussten wir unseren Übungsbetrieb stark einschränken und konnten maximal mit Gruppenstärke üben. Trotzdem ist es den Gruppenkommandanten gelungen, interessante Übungen zu gestalten und den Ausbildungsstand der Mitglieder weiter auszubauen.

### Kameradschaft

Auch aus kameradschaftlicher Sicht war das Jahr 2020 leider alles andere als ein Einfaches. Ein paar Wochen vor dem ersten Lock-Down konnten wir dennoch unseren traditionellen Maskenball im Pfarrhof Grades durchführen. Der sehr beliebten und wiederum mit großem Applaus bedachten „Faschings-Gemeinderatssitzung“ wohnten zahlreiche Besucher aus nah und fern bei. Auch die große Anzahl der anwesenden Masken und Verkleidungen zeigte die Beliebtheit dieser Veranstaltung.

Leider konnten wir im Jahr 2020 keine weiteren kameradschaftlichen Aktivitäten oder Veranstaltungen durchführen. Auch wenn bereits feststeht, dass wir im Jahr 2021 keinen Maskenball ausrichten werden, hoffen wir doch sehr, dass zumindest unser traditioneller Frühschoppen am Pfingstwochenende wieder stattfinden kann. Auch können wir unsere Sammelaktion leider nicht in der gewohnten Art und Weise mit persönlichen Hausbesuchen durchführen.

Es würde uns deshalb sehr freuen, wenn Sie die Kameradschaft der FF-Grades trotzdem mit einer kleinen Spende unterstützen könnten. Unsere Kontoverbindung lautet **AT93 4213 0901 0021 3793**. Vor allem in dieser, für viele Einrichtungen und Vereine sehr herausfordernden Zeit, hilft uns Ihr finanzieller Beitrag enorm weiter.

*Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Grades bedanken sich sehr herzlich für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2021!*

Trotz der Einschränkungen konnte das Betreuer-Team, einen regelmäßigen Übungsbetrieb organisieren. Mittels Online-Übungen wurde Kontakt zu den Jugendlichen gehalten werden und es ist auch gelungen im September mit neun Mitgliedern am Wissenstest in Klein St. Paul teilzunehmen.



Besonders hervorzuheben sind die drei Teilnehmer am Wissenstest in GOLD welche mit dieser Prüfung die Grundausbildung abgeschlossen haben: **JFM Carmen BERGNER, JFM Felix KNAPP, JFM Florian STAUDACH**.

Insgesamt zeigten 83 Jugendliche begeistertes Feuerwehrwissen.

Zum ersten Mal fand der praktische Teil des Wissenstest in Gold getrennt vom Theorieteil statt. Zwei Wochen vor der theoretischen Prüfung trafen sich die „Goldteilnehmer“ bei der Grundausbildung im Bezirk, um gemeinsam zur praktischen Prüfung anzutreten.

Erfolgreich absolvierte der FF-Nachwuchs das Wissensspiel und ergatterte die begehrten Auszeichnungen in Bronze, Silber und Gold.

Streng waren dabei nur die Corona-Sicherheitsmaßnahmen, bei bester Laune hingegen waren die Bewerber und die Prüflinge. In der Volksschule Kl. St. Paul sorgte ein großes Team für einen reibungslosen Ablauf. Für die Gesamtorganisation zeichnete Bezirksjugendbeauftragter Michael Pirker verantwortlich. Auf Abstand, aber gemeinsam mit seinem Stellvertreter **Heimo Haimburger** und dem Görtschitztaler Abschnittskommandanten **Hannes Raab** gratulierte Bezirksfeuerwehrkommandant **Friedrich Monai** allen FWJ-Mitgliedern.

Die drei waren sich einig: „Mit eurer Motivation und Disziplin habt ihr Vorbildwirkung für unsere Gesellschaft. Vielen Dank dafür und weiterhin viel Spaß dabei, wenn ihr die Faszination Feuerwehr lebt“.

Als Stärkung gab er den Jugendlichen Burger Gutscheine mit auf den Weg nach Hause.

Die Betreuer der Feuerwehrjugend Grades möchten die Chance nutzen und den Teilnehmern noch einmal recht herzlich zu ihrer hervorragenden Leistung gratulieren!

OFm Bianca Steiger / FwJ-Beauftragte



**PS: Am 24. Dezember wird die Feuerwehrjugend eine Abholmöglichkeit für das Friedenslicht organisieren.**



Marktgemeinschaft Grades

### Liebe Mitglieder der Marktgemeinschaft!

Da es heuer nicht möglich ist, die **Mitgliedsbeiträge** persönlich einzukassieren, ersuche ich sehr herzlich, den Jahresbeitrag für 2020 (€ 12.-) auf unser Konto zu überweisen. Der IBAN lautet:

**AT15 3950 1000 0010** Raika Friesach Metnitztal. Es ist natürlich auch möglich, den Beitrag in einem Umschlag bei mir in den Postkasten zu werfen. Bitte unbedingt den Namen dazuschreiben, damit ich den Beitrag zuordnen kann!!! Wer möchte, kann gerne auch gleich für 2021 einzahlen!

Bei allen, die den Beitrag schon gezahlt haben – teilweise mit großzügigen Spenden – möchte ich mich im Namen der Marktgemeinschaft sehr, sehr herzlich bedanken!

Traudl Bergner /Kassierin



### Eislaufplatz Grades

Bereits am 2. November hat unser **Eismeister Phillip** mit seinem Team die Banden für den Eislaufplatz aufgebaut.

Auf Initiative von **Vzbgm Prieler** wird es heuer auch wieder ein „Beschattungsnetz“ geben. Damit kann die Eisqualität und die Länge



der Eislaufsaison verbessert werden. Danke dem Vzbgm und dem Eismeister seitens der MGG und im Namen der vielen Nutzer unseres Eislaufplatzes. Gedankt sei auch der **Fa. Springer** für die beiden Steher. Jetzt heißt es nur noch auf frostige Nächte hoffen, auch ein bisschen Schnee wäre hilfreich, damit der Eismeister mit dem „Eismachen“ beginnen kann.

Hoffentlich erlauben die „Corona Maßnahmen“ eine Benützung des Platzes zumindest zu Weihnachten.

### In eigener Sache

Wie alle anderen Vereine konnte auch die MGG viele geplante Aktivitäten auf Grund der Einschränkungen nicht durchführen bzw. nicht organisieren.

Was in der Adventzeit bis Weihnachten noch möglich sein wird, lässt sich zum heutigen Zeitpunkt (1. Dezember, Redaktionsschluss dieser Ausgabe) noch nicht sicher planen. Es wird ja bereits über die Verlängerung des „Lock down“ spekuliert.

Wir werden versuchen, im Rahmen der vorgegebenen „Corona Maßnahmen“ das eine oder andere noch zu realisieren – so wurde der Adventkranz am Marktplatz aufgestellt und der **„Adventkalender“** – „Adventfenster“ bereits von **Fr. Bianca Steiger** organisiert.

Weil die Maßnahmen aber immer sehr kurzfristig bekanntgegeben werden, wird wohl nicht mehr viel möglich werden. Die Weihnachtsbeleuchtung wurde heuer, wie in Metnitz üblich, auch in Grades von den Gemeindearbeitern installiert. Initiiert wurde das von **Fr. GR Margit Bergner** – Danke! Der MGG war es wegen der gültigen Ausgangsbeschränkungen leider nicht möglich.

- **Hausbesuche des Nikolaus???** - Christbaum am Marktplatz??? - „Zünd on das Licht“ mit Packerlverlosung für die Kinder, werden wir leider **absagen** müssen - **Weihnachtskrippe???** - „Warten auf das Christkind“???

Bleibt uns nur die Hoffnung, dass das Jahr 2021 wieder einen Teil der „Normalität“ zurückbringt, damit das Vereins- und Dorfleben nicht stirbt.

Zur Erinnerung: *Die Stärke des Dorfes liegt in der in Jahrhunderten gewachsenen Kultur der Selbstverantwortung, des gemeinschaftlichen Anpackens und des gegenseitigen Helfens, kurz: im Geben und Nehmen.* (Gerhard Henkel)

*In diesem Sinne wünschen wir Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr --  
bleiben Sie gesund!*

Michael Bergner (im Namen des Vorstandes der MGG)

 <p><b>AAE Engineering</b></p>	<p>PETER KÖSTENBERGER GESCHÄFTSFÜHRER, BMSTR. DI (FH) BAUWERT PROJEKTMANAGEMENT 9363 Metnitz - Preining 1a Mobil: +43 650 5110010 Mail: peter.koestenberger@bauwert-pm.at Web: www.bauwert-pm.at</p>	 <p><b>Büchsenmacher Gernold Zabitzer</b> Tel. 04352/363 20</p>	 <p><b>DRUCKEREI PLODER</b> Druckerei   Verlag   Buchhandel www.ploder.at</p>	<p>RADIO • TV • ELEKTRO <b>ELEKTRO GRUBER</b> MARBEITER • INSTALLATEUR • SERVICE 9363 Metnitz, Badstr. 16 Tel. 04267/585, Fax 27207</p>
 <p><b>ELEKTROTECHNIK SCHORS</b> METNITZ - BADSTRASSE 34 Photovoltaik-Anlagen</p>	<p>GABRIELE <b>NAGELE</b> Entsorgungsbetrieb für Fäkalien und biologische Kläranlagen 9361 St. Salvador, St. Johann II Tel./Fax 04268/2096 Mobil 0664/1838814</p>	 <p><b>Gerd SALZER</b> Ihr Fliesenmeister Mobil 0664 50 47 295</p>	<p>Dipl.-Ing. Klaus Auer <b>ETB</b> Forst-techn.-Büro Teichl 34 • A-9363 METNITZ Tel. 04267/632-0 • Fax 04267/632-4 Mobil 0664/1232872</p>	 <p><b>Badwand</b> Kaltan-Kalder-Str. 40 9363 St. Metnitz <b>CAFE KÖLNHOF</b> 9300 St. Veit/Glan Dr. Arthur Lammich Str. 11</p>
<p><b>Mobile Fußpflege</b> Sigrid Droneberger-Galler 0664 912 01 93</p>	<p><b>Gasthaus Knafel</b> Grades, Tel. 04267/340 Ferienwohnungen Gemütliche Räumlichkeiten und gute Küche für jeden Anlass</p>	<p><b>Gasthof Lindenwirt</b> Fam. Steindorfer Tel. 04267/231</p>	<p>Gasthof "Sandwirt" Mag. Irmh. Gollnik <b>KRUMLACHER</b> Grades - Tel. 04267 / 218 Pizzeria - Gastgarten Gästezimmer - Essstockbahn</p>	<p><b>Treff Engl</b> Gasthof ENGL Grades Sandra Wadlitzer-Engl 0660 51 81 799</p>
<p>zurbrunn@gmail.com <b>Zur Brunn</b> 0660 65 60 510</p>	 <p><b>Gucher Wild &amp; Rind</b></p>	 <p><b>HAG ERHOLZ</b></p>	<p><b>HOLZHANDEL Paul Grabner</b> Vg. „Senger“ Klachi 1, 9363 Metnitz Telefon 04267/845</p>	 <p><b>Jas. E. M. KOLLMANN</b></p>
 <p><b>Hutmacher KOLLMANN</b> MARKTPLATZ 1/9363 METNITZ</p>	 <p><b>SCHURZ</b> Kachelöfen - Fliesen 9362 Dürstein/Brünnermark Da Tel.: 04268/28 28 Fax: Dv 4 www.kachelofen-stein.com.at</p>	<p>KÄRNTNER LANDES VERSICHERUNG Ihr Bezirksdirektor: <b>Andreas Maier</b> 9360 Friesach - Bahnhofstr. 12 Tel. 0664 23 66 495</p>	 <p><b>STIHL VARTA</b> <b>Kfz- Kerschbaumer</b> Untermarkt 10, 9363 Metnitz Tel.: 04267 / 8102</p>	<p>KFZ-WERKSTÄTTE <b>Markus Wolfger</b> 9363 Metnitz, Oberhof 1 Tel. 04267/8423</p>
<p><b>Tischlerei LEBU-OEG</b> 9362 Grades, Zwatzhof 24 Tel. 04267/8450</p>	<p><b>E-KNAPP</b> edle Maßschuhe seit 1894</p>	<p><b>METNITZTALER TRANS</b> Michael Brachmaier 9363 Metnitz Telefon 0664 13 26 445</p>	<p><b>Nah &amp; Frisch</b> <b>STRASSER STEFAN</b></p>	<p>plan&amp;grafik <b>gernold geier</b> sankt wolfgang straße 24, 9362 grades 0664 121 53 53   office@geier.co.at</p>
 <p><b>Hirter</b></p>	<p><b>Raiffeisen-Bank</b> St. Veit a. d. Glan - Feldkirchen <b>Ihre Raiffeisenbank in Metnitz</b></p>	<p><b>TRAPPITSCH</b> 9361 St. Salvator bei Friesach - Marktplatz 8 Tel./Fax 04382 / 2007-10-0441, 07142@trappitsch.at</p>	<p><b>ROKO-Transport</b> Ornith <b>Kollmann Heiger</b> Kolonien - Baubewegung Mobil 0676 / 84 87 87 10</p>	<p><b>Fam. Schaar KG</b> Gasthof mit Spezialitäten Alternativer Lebensraum 04267 600 metnitzerhof@aon.at</p>
<p><b>Wasser Heizung</b> Pellets Hackgut Blockholz Solar Wärmepumpen Bäder <b>SCHOAS KG</b> 9363 METNITZ 04267 436   schoas-kg.at</p>	<p><b>SCHRITTESSER OG</b> Immobilien AT-9363 Metnitz, Kalvarienweg 3</p>	<p><b>SPAR MARKT KRABBER</b> Metnitz • Tel. 04267/236</p>	<p><b>REINBOLD</b> Spenglerei - Dachdeckerei 0664 253 31 62 office@reinbold.co.at</p>	 <p><b>Stocklauser</b> Bäckerei Café-Konditorei</p>
<p>Diplom-Tierarzt <b>Mag. Manfred Wutte</b> 0664 54 22 605</p>	<p>TISCHLEREI <b>Steger</b> office@tischlereisteger.at</p>	<p><b>Otmar Brachmaier</b> Transporte Klachi 34 9363 Metnitz Tel. 04267/504 Mobil 0676/841708100</p>	<p>Böden • Farben • Wärmeschutz <b>vince</b> INKU 9360 Friesach • Getriebelstr. 8 Mobil 0664/2621836</p>	<p><b>VZ ZWICK</b> 9360 Friesach - Bahnhofstr. 40 Tel. 04268 / 2669 www.zwick.at</p>
<p><b>VOLKSBANK KÄRNTEN</b></p>	<p><b>GRABMAYER THOMAS</b> WANDERSÄGE &amp; ERDBEWEGUNG 9363 Metnitz, Klachi 6 0650/887731</p>	<p>GERALD BRACHMAIER Planung Energieausweis BAUWERT PROJEKTMANAGEMENT 9363 Metnitz - Preining 1a Mobil: +43 660 760 63 00 Mail: gerald.brachmaier@bauwert-pm.at Web: www.bauwert-pm.at</p>	<p><b>Holz Zimmerer Franz</b> 9362 Grades - Tel.: 0664 326 48 38 Ausführung sämtlicher Zimmermannsarbeiten</p>	<p><b>DAVID LEITNER</b> HOLZBAU - METNITZ www.zimmerer-leitner.com</p>
<p><b>ERICH SPRINGER</b> Zimmerer - Sägewerk 9362 Grades - Marienheim 14 Tel. 04267 226 - Fax 226-4 - Mobil 0664 211530</p>	<p><b>Holzhandel</b> Roman Engl-Wurzer 0664 46 77 151 Anton Engl-Wurzer 0664 16 22 102</p>	<p><b>Wirtschaftsstammtisch M Metnitz</b></p>	<p><b>Wirtschaftsstammtisch M Metnitz</b></p>	<p><b>Wirtschaftsstammtisch M Metnitz</b></p>

Die Mitgliedsbetriebe der heimischen Wirtschaft für unsere Region

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 1.3.2021